

Zum Inhalt:

<i>Elterninformationsveranstaltungen: Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule</i>	2
<i>Präventiver Jugendschutz Frankfurt Hinweise auf nützliche Onlineveranstaltungen</i>	4
<i>Ratgeber für Eltern</i>	5
<i>ElternSchule</i>	
Das Mentorenprogramm der Digitalen Helden	7
ELAN ElternFortbildungen	8
Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Billabong	11
Elternveranstaltungen im Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e. V.	12
Elternseminare an der VHS	14
bke-elternberatung.de	15
Elternveranstaltungen von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.	16
Deutscher Kinderschutzbund	
Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ®	19
Elterntelefon	19
<i>Bildungsangebote für Schulen</i>	
Erährungs- und Umweltbildung im Schulgarten	20
Vom Hund lernen. Stark für´s Leben	22
<i>IHK Frankfurt Berufsorientierung und Berufseinstieg</i>	23
<i>BO Hessen. IHK-Initiative für berufliche Orientierung</i>	24
<i>ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)</i>	26
<i>Proবাদis: Partner für Bildung und Beratung</i>	27
<i>Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)</i>	28
<i>AUF IN DIE WELT-Messe - Die SchülerAustausch-Messe</i>	30
<i>Filmhaus Frankfurt - Angebote für Schüler*innen</i>	32
<i>DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum</i>	34
<i>EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain</i>	38
<i>Museum für Kommunikation Frankfurt</i>	41
<i>Junges Museum Frankfurt</i>	53
<i>Atelier 1318</i>	55
<i>Museum Giersch der Goethe Universität</i>	56
<i>Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene</i>	58
<i>Die MINISCHIRN in der Kulturschirn</i>	59
<i>Grüne Schule Palmengarten</i>	60
<i>Städel – Museum IMAGORAS –EIN STÄDEL GAME FÜR KINDER</i>	61

Unseren Newsletter können Sie gezielt lesen. Die Veranstaltungshinweise im Inhaltsverzeichnis sind aktive Elemente. Mit einem Doppelklick kommen Sie unmittelbar zum entsprechenden Beitrag.

Unseren Newsletter [abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach](#). Mit einem Doppelklick landen Sie unmittelbar auf der entsprechenden Seite.

Elterninformationsveranstaltungen: Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule



Was soll mein Kind mal werden?

Wir, die IHK Frankfurt am Main, die HWK Frankfurt-Rhein-Main, die Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (VhU), die Beruflichen Schulen der Stadt Frankfurt am Main, die Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb), der Stadtelternbeirat und der Verein „Eltern für Schule e.V.“ werden in Absprache mit dem Staatlichen Schulamt für die Stadt Frankfurt am Main, wie im letzten Schuljahr, insgesamt 10 Elterninformationsveranstaltungen zum Übergang 4/5 mit dem Titel „**Was soll mein Kind mal werden?**“ anbieten.

Mit dieser Veranstaltungsreihe wollen wir mit fachlich qualifizierten Informationen und Orientierungshilfen Eltern die Angst nehmen, sie könnten bei der Wahl des Bildungsganges und der gewünschten Schulform einen irreparablen Fehler machen. Die Eltern erhalten Informationen über den weiterführenden Bildungsweg in der Sekundarstufe sowohl bezüglich der studienqualifizierenden als auch der berufsqualifizierenden Bildungsgänge, die durch drei Impulse vermittelt werden.

Der erste Impuls hat das Thema „Mit Freude lernen – Ein Leben lang“ zum Inhalt



Dieser Einführungsimpuls stellt anschaulich dar, dass die Freude am Lernen der wesentliche Wegbegleiter für einen erfolgreichen Schulabschluss ist.

Impulsgeberinnen sind Beraterinnen der Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb). Sie stellen dar, warum Eltern sich bei der Schulwahl an den Stärken ihrer Kinder orientieren sollten. Sie weisen darauf hin, dass auf dem Bildungsweg junge Menschen durch Erfolg motiviert werden. Gleichmaßen wird den Eltern aufgezeigt, wie sie junge Menschen Schritt für Schritt dabei unterstützen können.

Der zweite Impuls behandelt den Aspekt „Es gibt viele Wege zum beruflichen Erfolg“

Dieser Impuls will deutlich machen, dass es zu jedem Schulabschluss immer vielfältige Anschlussmöglichkeiten gibt, die von den verschiedenen Schulformen der beruflichen Schulen angeboten werden.

Impulsgeber*innen sind Schulleiter*innen der 16 Frankfurter beruflichen Schulen. Sie stellen die duale Berufsausbildung und die Rolle der Berufsschule dar. Sie gehen aber auch auf die anderen Schulformen der beruflichen Schulen – Berufsfachschule, Fachoberschule, Fachschule und berufliches Gymnasium – ein. Es wird beschrieben, dass die beruflichen Schulen für junge Menschen nach einem erfolgreichen Schulabschluss vielfältige Anschlussmöglichkeiten anbieten. Damit eröffnen sich alternative Wege für einen erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben.



Der dritte Impuls hat das Thema „Der Arbeitsmarkt braucht beruflich Qualifizierte“

Der Abschlussimpuls wird von Beratungsfachkräften der IHK, der HWK und der Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (VhU) vorgetragen.



Ausgehend von der Vielfalt der Wege zu berufsqualifizierenden Schulabschlüssen wird dargestellt, was es für einen qualifizierten Auftritt auf den Arbeitsmarkt braucht. Es wird auf die raschen Veränderungen des Arbeitsmarktes hingewiesen und auf die Notwendigkeit des lebenslangen Lernens aufmerksam gemacht. Schließlich werden die Unterschiede der Arbeitsverhältnisse, Arbeitsbedingungen und Einstiegsgehälter aufgezeigt, die akademische und nicht akademische Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt vorfinden werden.

Die Poster wurden von Frau Kinga Wagner (www.p-spe.de) gezeichnet. Wenn man auf die Poster klickt, werden sie in einem eigenem Fenster angezeigt.

Die Inhalte der drei Impulse sind auf drei Postern aufgezeichnet. Die Eltern können diese „Kunstwerke“ am Ende der Veranstaltung fotografieren und zum „Nacherzählen“ für Ihre Familie mit nach Hause nehmen.

Wir hoffen, mit unserer Veranstaltungsreihe dazu beizutragen, dass der Übergang auf eine weiterführende Schule für Eltern, Lehrkräfte und Schüler*innen möglichst entspannt und zielführend zum Wohle der Kinder verlaufen möge.

Für die Veranstalter:

Wilfried Volkmann

Eltern für Schule e.V.
Vorsitzender

Veranstaltungstermine und -orte im Schuljahr 2022/23

Alle Veranstaltungen beginnen um 19 Uhr und enden etwa um 20:30 Uhr

Zu allen Veranstaltungen müssen Sie sich anmelden. Wie das Anmeldeverfahren funktioniert, erfahren Sie von den Schulleitungen bzw. den Klassenlehrer*innen

Termine	Empfohlen für Grundschulleitern in den Stadtteilen:	Veranstaltungsorte
08.11.2022	alle Stadtteile	Online
09.11.2022	Höchst, Unterliederbach, Nied, Gallus, Griesheim, Sossenheim, Sindlingen, Zeilsheim	IGS West
23.11.2022	Oberrad, Sachsenhausen, Niederrad, Goldstein, Schwanheim	Carl-v-Weinberg-Schule
30.11.2022	alle Stadtteile	Online

Gefördert von



Präventiver Jugendschutz Frankfurt Hinweise auf nützliche Onlineveranstaltungen

Liebe Eltern und weitere Interessierte,



viele Arbeiten von zuhause, dies ist die Stunde von Onlineseminaren / Webinaren. Wir möchten Sie auf wichtige Onlineveranstaltungen hinweisen, die Sie bei ihren Bildungs- und Erziehungsaufgaben in Corona-Zeiten unterstützen. Hier die Themen und Links:

Angst vor Corona? Kinder sollten spezielle Kindernachrichten nutzen

<https://fis.jugendschutz.net/master-detailseite-news/n/angst-vor-corona-kinder-sollten-spezielle-kindernachrichten-nutzen/>

<https://www.klick-tipps.net/coronavirus/>

Zuhause lernen mit Medien – Tipps für Eltern und Lehrende

Die bundesweiten Schulschließungen stellen Eltern und Lehrende aktuell vor große Herausforderungen. Kindern und Jugendlichen soll das Lernen von zu Hause aus ermöglicht werden, allerdings sind Schulen und Eltern auf diese Situation nicht vorbereitet gewesen. **klicksafe** hat einige Apps und Web-Ressourcen zusammengetragen, die das Homeschooling am Computer oder an Tablets ganz einfach möglich machen.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/zuhause-lernen/>

Coronavirus: Umgang mit Panikmache und Fake News

Ist Ibuprofen eine Gefahr für Erkrankte? Werden Supermärkte schließen? Wird das Internet standhalten? Die Gerüchte um das heiß diskutierte Thema Covid-19 verbreiten sich aktuell schneller als das Virus selbst. **klicksafe** gibt Tipps für den richtigen Umgang mit Informationen zum Coronavirus.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/coronavirus-covid-19-umgang-mit-panikmache-und-fake-news/>

Broschüre "Smartphones souverän nutzen"

Gibt es Handysucht? Welche Apps nutzen Jugendliche am liebsten und wo lauern Kostenfallen? In der neu aufgelegten Broschüre von Mobilsicher in Kooperation mit **klicksafe** werden Fragen angesprochen, die sich Eltern, Lehrkräfte und andere Bezugspersonen stellen, wenn es um die Smartphone-Nutzung von Jugendlichen und Kindern geht.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/neue-smartphone-broschuere-von-mobilsicher-und-klicksafe/>

Außerdem hier einige kreative Ideen für Jugendliche zu Hause. Die folgenden Apps bieten verschiedene Möglichkeiten, um Kreativität auszuleben oder spielerisch zu lernen:

Damit in Zeiten von Corona zu Hause keine Langeweile aufkommt, sind kreative Ideen gefragt. Die folgenden Apps von SCHAU HIN bieten verschiedene Möglichkeiten, um Kreativität auszuleben oder spielerisch zu lernen. Die Liste wird regelmäßig ergänzt.

https://webhelm.de/spielerische-app-lenkung-fuer-zu-hause/?fbclid=IwAR0UGeuzZ2rw0dAcy-aVCXJE2InhEJuZvIV7MDnrKDMG_3IISxAIONLg8xA

Die digitale Sportstunde von Alba Berlin für jedes Alter: Täglich Bewegung, Fitness und Wissenswertes für alle Kinder und Jugendlichen- zum Ansehen und Mitmachen in den eigenen vier Wänden. In den vergangenen Tagen gab es Sendungen für Grundschulkinder und Kitakinder.

<https://www.youtube.com/watch?v=olNR0RNaXyU>

Präventiver Jugendschutz

Stadt Frankfurt am Main

- Der Magistrat -

Jugend- und Sozialamt

Präventiver Jugendschutz/Jugendmedienschutz/Medienpädagogik

Eschersheimer Landstraße 223, 60320 Frankfurt am Main

E-Mail: jugendschutz@stadt-frankfurt.de

Internet: www.frankfurt.de

Ratgeber für Eltern**Ratgeber für neu gewählte Elternbeiräte****„Elternvertreter – was nun?“**

Diese Frage stellen sich viele neu gewählte Elternbeiräte. Hilfe bieten die bewährten Elternratgeber des elternbund hessen e. V. Sie erklären in verständlicher Form die gesetzlichen Vorgaben und bieten viele Tipps für die schulische Praxis. Geschrieben wurden sie von erfahrenen Elternvertreterinnen und -vertretern, die hiermit ihr Wissen und ihre Erfahrungen neu gewählten Elternbeiräten zur Verfügung stellen. Folgende Ratgeber sind verfügbar:

Ratgeber 1 „Der Klassenelternbeirat“

Inhalt u. a. Zusammenarbeit von Eltern und Schule, Aufgaben und Rechte des Klassenelternbeirats, Vorbereitung und Durchführung eines Elternabends
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 4,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 2 „Der Schulelternbeirat. Der Kreis-, Stadt- und Landeselternbeirat.“

Inhalt u. a. Aufgaben und Rechte des Schulelternbeirats, Zusammenarbeit mit Schulleitung, Kollegium und Schulkonferenz, Kreis- und Stadtelternbeiräte, Landeselternbeirat.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Außerdem sind zu vier weiteren Schulthemen folgende Ratgeber verfügbar:

Ratgeber 3 „Die Schulkonferenz“

Inhalt u. a. Aufgaben der Schulkonferenz, Wahl der Mitglieder, Zusammenarbeit mit Schulelternbeirat, Schülerrat und Gesamtkonferenz.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 4 „Inklusion“

In Kooperation mit der Gruppe Inklusionsbeobachtung (GIB) Hessen. Inhalt u. a. Was tun? Hilfe für Eltern, Situation an unseren Schulen, Von den Vereinten Nationen nach Hessen.
Umfang 62 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 5 „Welche Schule für mein Kind?“

Wie weiter nach der Grundschule? Das ist wohl eine der schwierigsten Fragen, vor der Eltern mit Kindern in der 4. Grundschulklasse im Moment stehen. Um Eltern bei der Entscheidungsfindung zu helfen hat der Elternbund hessen (ebh) einen Elternratgeber zusammengestellt: „Welche Schule für mein Kind? Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule“. Er informiert über die Rechte der Eltern, das Verfahren der Anmeldung, die Unterschiede zwischen Bildungsgängen und Schulformen, Abschlüsse und Übergänge und gibt Hinweise auf die wichtigsten Gesetzestexte und Verordnungen. Der ebh-Ratgeber will die Beratungen von Grund- und weiterführenden Schulen nicht ersetzen. Vielmehr soll er Eltern bei der Entscheidungsfindung unterstützen.
Der 32-seitige Ratgeber kostet 3,50 EUR zuzüglich Versandkosten.

Ratgeber 6 „Pädagogische und Ordnungsmaßnahmen“

Inhalt u. a. pädagogische Maßnahmen, Beschwerde gegen pädagogische Maßnahmen, Ordnungsmaßnahmen, Widerspruch gegen Ordnungsmaßnahmen.
Umfang 20 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR, als Download im Internet unter www.elternbund-hessen.de

Ratgeber 7 „Unser Kind kommt in die Schule. Ein ABC zum Schulanfang“

Eltern und Kinder lernen beim Schulanfang eine neue Welt kennen mit vielen Unbekannten. Bei der Orientierung hilft der neue ebh-Elternratgeber: **Ein ABC zum Schulanfang**. Er erklärt viele Begriffe aus dem Schulalltag, von A wie Anfang bis Z wie Zeugnis.
Der Ratgeber kostet 2,50 Euro und ist erhältlich im Internet unter www.elternbund-hessen.de, Publikationen.

Sie finden die Ratgeber auch als Download im Internet unter www.elternbund-hessen.de

Bestellungen telefonisch (069 553879), per Fax (069 5962695) und per E-Mail info@elternbund-hessen.de.

Nähere Informationen und kostenlose Leseproben im Internet www.elternbund-hessen.de.

elternbund hessen e. V.
stadtRAUMfrankfurt
Mainzer Landstr. 293
60326 Frankfurt am Main

Telefon: 069 55 38 79
Fax 069 59 62 695
Postfach 180164, 60082 Frankfurt

Elternschule

Das Mentorenprogramm der Digitalen Helden

Die nachfolgenden Angebote richten sich in erster Linie an Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte. Empfehlen Sie die Veranstaltungen aber sehr gerne weiter, wenn Sie Medienbildung an der Schule Ihrer Kinder mit voranbringen möchten. Selbstverständlich steht es Ihnen aber auch frei, bei Interesse selbst an den Veranstaltungen teilzunehmen. Wir werden in Zukunft aber auch wieder Veranstaltungen anbieten, die sich vorwiegend an Eltern richten.



Fokussprechstunde - Gemeinsam gegen Extremismus vorgehen

Wie erkennen Pädagog*innen Extremismus und was können sie tun, wenn im Klassenchat Hakenkreuze oder antisemitische Bilder rumgeschickt werden? Ihre Fragen dazu beantwortet unser Netzwerkpartner, die DEXT-Fachstelle für Demokratieförderung und Phänomenübergreifende Extremismusprävention. Sie berät unter anderem Pädagog*innen und bietet Workshops für Schulen zum Thema Extremismus an.

Termin: **10. November 2022, 16.00-17.00 Uhr**

Interessant für pädagogische Fachkräfte

Zur kostenfreien Anmeldung:

<https://digitale-helden.de/angebote/digitaler-notfall/sprechstunden-fuer-digitale-notfaelle/#03>

Sprechstunden für digitale Notfälle

Weil man nie genug kommunizieren kann und weil gerade in Notsituationen der Austausch so wichtig ist, möchten wir Sie unterstützen! Wir bieten Ihnen kostenfreie Gesprächstermine an, die Sie online mit uns vereinbaren können, falls Sie einen akuten digitalen Notfall an Ihrer Schule oder spezifische Fragen zu den Themen Hate Speech, Diskriminierung oder Beleidigungen im Netz haben. Unser kostenfreies Angebot für Sie:

Einzelberatung in der medienpädagogischen Sprechstunde

Die medienpädagogische Sprechstunde richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte mit Fragen zu digitalen Problemlagen. In den Sprechstundenzeiten können Sie in einem Einzeltermin persönliche Anliegen bequem per Telefon oder Zoom anbringen. Folgende Zeiträume stehen Ihnen dafür zur Verfügung:

- montags zwischen 10.30 und 12.00 Uhr
- donnerstags zwischen 15.30 und 17.00 Uhr

Gruppenaustausch in der Fokussprechstunde

Sie wollen einen Notfallplan für Ihre Schule erstellen, suchen passende Unterrichtsmaterialien oder Netzwerkpartner*innen in Ihrer Region? Dann kommen Sie in unsere Fokussprechstunde! Darin besprechen wir ein vorher festgelegtes Thema, häufig sind auch Expert*innen zu Gast. Im Mai stellt sich beispielsweise das Haus der Demokratie in Wetzlar vor und im Juni gibt die Initiative Love Storm Tipps, wie man sich online Hass und Hetze entgegenstellt. In unseren Fokussprechstunden stehen vor allem der Austausch und Ihre individuellen Fragen im Zentrum.

- Wann? An jedem zweiten Donnerstag im Monat von 16.00-17.00 Uhr
- Für wen? Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte
- Die Plätze sind begrenzt, melden Sie sich rechtzeitig an.

Zur Anmeldung für beide Sprechstunden-Formate:

<https://digitale-helden.de/angebote/digitaler-notfall/sprechstunden-fuer-digitale-notfaelle/>

Julian Scharlau

Kommunikation

j.scharlau@digitale-helden.de

Digitale Helden gemeinnützige GmbH

Arnsburger Str. 58 D

60385 Frankfurt a. M.

ELAN ElternFortbildungen



**Hessisches Kultusministerium
und
Landeselternbeirat Hessen**



Eltern haben das Recht, „die Gestaltung des Unterrichtswesens mitzubestimmen“. Das regelt das Hessische Schulgesetz (HSchG). Grundlage ist die Hessische Verfassung. Das HSchG beschreibt, welche Rechte die gewählten Elternvertretungen haben und wie Eltern in der Schulkonferenz mitbestimmen können. Um diese ehrenamtlichen Aufgaben gut zu meistern, brauchen Sie als Eltern Information und vielleicht Unterstützung. Die Fortbildungsangebote können Ihnen dabei helfen, als kompetente und sachkundige Partner an der Schule mitzuwirken.

Um möglichst überall in Hessen Fortbildung für Eltern anbieten zu können, gibt es das Projekt elan. Der Landeselternbeirat von Hessen und das Hessische Kultusministerium arbeiten dabei zusammen.

Erfahrene Elternvertreterinnen und -vertreter haben sich in Fortbildungen dafür qualifiziert, das, was sie an Wissen und Erfahrungen haben, an andere Eltern weiterzugeben. Ziele dieser Arbeit sind:

- Kommunikation und Kooperation zwischen den Gruppen zu verbessern, die in der Schule zusammenarbeiten sollen
- Elternbeiräte und aktive Eltern so zu qualifizieren und zu beraten, dass sie die Möglichkeiten gut nutzen können, die ihnen vom Gesetz her zur Verfügung stehen

elan-Workshops

Elternbeirat, was nun?! Vorbereitung und Durchführung von Elternabenden Online-Workshop

Als Klassenelternbeirat gehört es auch zu Ihren Aufgaben, die Eltern Ihrer Klasse mindestens halbjährlich zu einem Elternabend einzuladen und diesen zu leiten. Diese Versammlung bietet die Gelegenheit, Eltern umfassend zu informieren, sie bei ihren verschiedenen Anliegen zu

unterstützen und ihnen Zeit für den gemeinsamen Austausch zu geben. Unsere Seminare bieten Ihnen Basiswissen zum Planen und Durchführen eines gelungenen Elternabends an.

Termin: **Donnerstag, 03.11.2022, 18:30 - 21:00 Uhr**
Ort: Online via BigBlueButton (Der Zugangslink wird per Mail zugesendet)
Leitung: **Aygül Klein (elan FFM) & Susanne Gärtner-Koske (elan MKK)**

Anmeldungen an: fortbildung.ssa.frankfurt@kultus.hessen.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und Vornamen, sowie ihre E-Mailadresse an.

Wenn Sie eine Lehrkraft oder eine sonstige an Schule beschäftigte Person sind, immer auch Ihre Personalnummer sowie die Schule und die Dienststellenummer

Mehrwert durch Mehrsprachigkeit Online-Workshop

Mehrsprachigkeit hat es in der Geschichte Deutschlands schon immer gegeben. Heute leben Menschen aus über 190 Ländern hier. Jedes fünfte Kind in der KiTa spricht zu Hause eine andere Sprache als Deutsch. Ein Drittel der Schülerschaft ist mindestens zweisprachig. Auf Schulhöfen kursieren insgesamt mehr als hundert Sprachen. Welche Vorteile bringt die Sprachenvielfalt für Kinder und Jugendliche im schulischen Alltag. Welche beruflichen Chancen eröffnen sich für Schülerinnen und Schüler später? Wie wirkt sich die Sprachkompetenz eigentlich auf die kindliche Gehirnaktivität aus?

Nicht nur diese Fragen wollen wir unter die Lupe nehmen, sondern sie auch mit den neuen Erkenntnissen und wichtigsten Fortschritten aus Wissenschaft und Forschung untermauern. Der Workshop richtet sich an Eltern, Lehrkräfte und allen in der Schulgemeinde aktiv Mitwirkenden. Unsere Referentin Zerrin Konyalioglu-Busch ist Türkologin, Buchautorin und als Expertin für Mehrsprachigkeit ein im In- und Ausland gern gesehener Gast.

Termin: **Freitag, den 04.11.2022 von 18:30 Uhr - 21:00 Uhr**
Ort: Online via BigBlueButton (Der Zugangslink wird per Mail zugesendet)
Referentin: **Zerrin Konyalioglu-Busch** (Turkologin, Dozentin und Autorin)
Leitung: **Aygül Klein (elan-Multiplikatorin)**

Anmeldungen an: fortbildung.ssa.frankfurt@kultus.hessen.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und Vornamen, sowie ihre E-Mailadresse an.

Wenn Sie eine Lehrkraft oder eine sonstige an Schule beschäftigte Person sind, immer auch Ihre Personalnummer sowie die Schule und die Dienststellenummer

Was Kinder in Krisenzeiten (nicht nur) in der Schule brauchen

Die Corona-Pandemie brachte Schüler*innen und Lehrkräfte wie Eltern in ganz neue Lebens- und Lernverhältnisse. Die Konsequenzen sind, wie viele Studien zeigen, problematisch. Vom Verlust sozialer und fachlicher Kompetenzen bis zu familiären und persönlichen Krisen und Konflikten. Auch der Krieg in der Ukraine versetzt Kinder und auch Erwachsene in eine bedrohliche Situation. Was hilft in dieser Zeit?

Nikola Poitzmann ist Landeskoordinatorin im HKM-Projekt **Gewaltprävention und Demokratielernen** (GuD), schlägt – ausgehend von den wichtigsten Studienergebnissen – einen Bogen zu ganz konkreten Maßnahmen. Es gilt, die Kinder in ihren Kompetenzen, ihrer Selbstwahrnehmung und Kreativität zu stärken. Nach Rückzug und Isolation rücken „Aktivitäten“ und „Soziales Lernen“ wieder in den Fokus. Zudem wird es Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch geben. In Kooperation mit dem GuD-Hessen.

Termin: Montag, 07.11.2022, 18:00 – 20:30 Uhr
Ort: Online
Referentin: Nikola Poitzmann (GuD-hessen)
Leitung: Silvia Mauermayer (*elan*-Multiplikatorin)

Anmeldungen an: fortbildung.ssa.frankfurt@kultus.hessen.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und Vornamen, sowie ihre E-Mailadresse an.

Wenn Sie eine Lehrkraft oder eine sonstige an Schule beschäftigte Person sind, immer auch Ihre Personalnummer sowie die Schule und die Dienststellennummer.

Elternvertretungen und Schulkonferenz – Zentren der Mitwirkung!

Eine starke Partnerschaft von Elternhaus und Schule zeigt sich auch im Teamwork der Gremien in der Schule. Im Workshop werden die Aufgaben und gesetzlichen Grundlagen des Klasseneltern-, Schuleltern-, Stadt- und Kreiseltern- und des Landeselternbeirats erörtert. Wer kann in den jeweiligen Gremien mitwirken? Darüber hinaus beraten und entscheiden in der Schulkonferenz Schüler:innen, Eltern und Lehrer:innen zustimmungspflichtige Maßnahmen. Sie erhalten im Seminar einen Einblick in das Mitwirkungsrecht im hessischen Bildungssystem. Zielführend ist, dass Eltern die Schulkultur durch ihr Engagement konstruktiv fördern.

Termin: Mittwoch, 9. November 2022, 18:00 – 20:00 Uhr
Ort: Online
Leitung: Silvia Mauermayer und Bettina Keßler (*elan*-Multiplikatorinnen)

Anmeldungen an: fortbildung.ssa.frankfurt@kultus.hessen.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und Vornamen, sowie ihre E-Mailadresse an.

Wenn Sie eine Lehrkraft oder eine sonstige an Schule beschäftigte Person sind, immer auch Ihre Personalnummer sowie die Schule und die Dienststellennummer

Mobbing in der Schule – Ursachen, Folgen und Maßnahmen

Mobbing ist kein neues Phänomen. Es ist an vielen Orten an denen Menschen zusammenleben, arbeiten und lernen verbreitet. Stellen Konflikte, Streit, aggressives Verhalten oder Ausgrenzung zwischen Kindern und/ oder Erwachsenen schon Mobbing dar? Wo befinden sich die Grenzen? Auf diese Fragen antwortet die Kulturwissenschaftlerin, Buchautorin und Körper-Psychotherapeutin Gesa Krämer. Sie informiert über die Unterschiede zwischen Konflikt, Gewalt und Mobbing. Die Signale, Handlungen und Folgen von Mobbing für Schülerinnen, Schüler und die Klasse werden erörtert. Das Verhältnis einer Täterin oder eines Täters zum Opfer, die Ursachen und erste Schritte zum Schutz vor Mobbing werden besprochen. „Mitgebrachte“ Beispiele werden während des interaktiven Workshops reflektiert und Anregungen zur Vorbeugung vor Mobbing vermittelt.

Termin: Mittwoch, 16.11.2022, 17:30 – 20:00 Uhr
Ort: Online
Referentin: Gesa Krämer (Therapeutin, Coach, Buchautorin)
Leitung: Silvia Mauermayer (*elan*-Multiplikatorin)

Anmeldungen an: fortbildung.ssa.frankfurt@kultus.hessen.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und Vornamen, sowie ihre E-Mailadresse an.

Wenn Sie eine Lehrkraft oder eine sonstige an Schule beschäftigte Person sind, immer auch Ihre Personalnummer sowie die Schule und die Dienststellennummer.

Elternrechte, -pflichten & -mitwirkung **Online-Workshop**

Das hessische Schulgesetz regelt die Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule. Somit bestehen für Eltern verschiedene Rechte, Pflichten und Möglichkeiten zur aktiven Mitwirkung in der Schule. Oftmals sind diese jedoch weitestgehend unbekannt.

Unsere Seminare sollen Sie dabei unterstützen, kompetent Ihre Rechte und Pflichten wahrzunehmen und konstruktiv an Schulen zu agieren.

Termin: **Donnerstag, 17.11.2022, 18:30 - 21:00 Uhr**
Ort: Online via BigBlueButton (Der Zugangslink wird per Mail zugesendet)
Leitung: **Aygül Klein (elan FFM) & Susanne Gärtner-Koske (elan MKK)**

Anmeldungen an: fortbildung.ssa.frankfurt@kultus.hessen.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und Vornamen, sowie ihre E-Mailadresse an.

Wenn Sie eine Lehrkraft oder eine sonstige an Schule beschäftigte Person sind, immer auch Ihre Personalnummer sowie die Schule und die Dienststellennummer.

Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Billabong



Das Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Billabong im Norden von Frankfurt ist ein eingetragener Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat die Bewohner des Frankfurter Riedbergs und Kalbachs näher zusammenzubringen.

Wir organisieren abwechslungsreiche Veranstaltungen von Bildung über Freizeit bis Kommunikation. Eine fröhliche Begegnungsstätte inmitten des Riedbergs.

Alleinerziehenden Treff

Alleinerziehende sind – wie ihr Name schon sagt: alleine und meist alleinig verantwortlich für die finanzielle Sicherung und das Wohlergehen ihrer Kinder.

Oft gibt es noch rechtliche Auseinandersetzungen mit dem anderen Elternteil. Meist stehen sie massiv unter einer Mehrfachbelastung.

Oft kann aufgrund der fehlenden Zeit kein helfendes Netzwerk aufgebaut werden.

Das **Familienzentrum Billabong** möchte Alleinerziehenden mit einem regelmäßigen offenen Treff als kleine Stütze zur Seite stehen: Kommt vorbei und lernt andere Alleinerziehende kennen. Tretet in den Austausch. Lasst Eure Kinder miteinander spielen, für eine Kinderbetreuung ist gesorgt.

Atmet durch bei einem leckeren, kostenlosen Frühstück, dass wir für Euch bereitstellen.

Ihr habt Fragen zu Anträgen und finanziellen Hilfen, wir haben die Möglichkeit Euch zu informieren und zu beraten.

Wir freuen uns auf Euch!

Die wichtigsten Infos auf einen Blick:

- Leitung: Janina Wagner (Sozialarbeiterin)
Claudia Spahn (welcome Koordinatorin)
Anja Hohmann (Elternbegleitung)
- Termine: **Jeden letzten Sonntag im Monat von 10:00 - 12:30 Uhr**
(Nicht in den hessischen Schulferien)
Termine in 2022:
27. November
- Kursgebühr: Kostenlos
- Anmeldung/ Kontakt: info@billabong-family.de
069-98957795
- Anschrift: Billabong – Familienzentrum Riedberg e.V.
Graf-von-Stauffenberg-Allee 46b
60438 Frankfurt am Main

Elternveranstaltungen im Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e. V.

Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

Unsere Angebote sind Erfahrungsräume von demokratischer Kultur, wo Vielfalt, Beteiligung und Zusammenhalt erlebt und Werte wie Gerechtigkeit, Toleranz und Achtung unmittelbar erfahren und gelernt werden. Profitieren Sie von Austausch. Vernetzen Sie sich mit anderen Eltern, gestalten Sie Zukunft von Familien und Kinder für eine demokratische Stadtgesellschaft mit.



KIDPOWER Workshop für Kinder im Alter von 6 - 8 Jahren

Wie können Kinder vor Gewalt und Missbrauch geschützt werden, ohne sie zu ängstigen? Das Programm KIDPOWER gibt Antworten. Kinder entwickeln durch spielerische Übungen wirkungsvolle Selbstschutzzfähigkeiten. Sie lernen Sicherheitsregeln, eindeutige Körpersprache und sich gegen ungewollten Körperkontakt abzugrenzen, sowie sich aus potenziellen Gefahrensituationen zu entfernen. Dazu gehören: Aufmerksamkeit für die Umwelt und Wahrnehmen von Situationen; im Notfall richtig reagieren; auch Erwachsenen gegenüber "nein" zu sagen; mit Beschimpfungen umzugehen; einem Erwachsenen von Erlebnissen, die Unwohlsein auslösen, zu erzählen und sich Hilfe zu holen. KIDPOWER bezieht Eltern, als wichtige Bezugsperson für das Kind aktiv mit ein.

Gebühr: 45,00 €

2 Termine: Elternabend: 07.11., 20:00 – 21:30 Uhr
Kinderworkshop: 11.11.2022, 15:30 – 18:30 Uhr

Ort: Haus der Volksarbeit - Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21, Haus B

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder [bitte hier anmelden](#)

Starke Teens - Selbstbewusst durch die Pubertät

Bist du manchmal schlecht drauf? Erlebst du Situationen, in denen du dich nicht verstanden fühlst?

Vielleicht nervt dich auch das Wort Pubertät oder du hast öfters mal Streit mit deinen Eltern?

Eigentlich willst du aber weniger das Gefühl, dass alles ein Kampf ist und einfach nur herausfinden, was dich glücklich macht - Zeit mit deinen Freunden verbringen - chillen und genießen – Ziele setzen und verfolgen! Dann bist du hier genau richtig!

In diesem Workshop findest du Austausch mit anderen Teens und kannst deine aktuellen Themen und Wünsche besprechen.

Ich stehe euch zur Seite und wir finden gemeinsam Lösungen und Strategien für aktuelle Herausforderungen und einen Weg in eine starke und glückliche Zukunft.

Liebe Eltern,

Dieser Workshop hilft den Teenagern dabei selbstsicherer und selbstbewusster mit den Herausforderungen der Pubertät umzugehen und sich Strategien für eine starke und glückliche Zukunft zu erarbeiten. Wenn Sie ihr Kind dabei unterstützen wollen und auch gemeinsam mit Spaß und mehr Harmonie diese Reise antreten möchten, dann buchen Sie einen Platz im Workshop.

Gebühr: 60,00 €

2 Termine: 12.11. + 13.11.2022, jeweils von 14:00 – 16:00 Uhr

Ort: Haus der Volksarbeit - Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21, Haus B

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder [bitte hier anmelden](#)

Rund ums Geld

Kostenfreier Beratungsservice für Familien

Das Geld wird immer knapper und nicht selten ist das Konto schon vor Ende des Monats überzogen. Sicher hat sich jeder schon einmal die Frage gestellt wo das Geld geblieben ist. Besonders in Familien stehen immer wieder finanzielle Fragen an, wenn es gilt die vielen Ausgaben mit einem begrenzten Budget zu handhaben. Der Beratungsservice bietet Ihnen kostenfrei die Möglichkeit einer individuell auf Ihre familiäre Situation zugeschnittenen fachlichen Beratung. Sie erhalten Hilfestellung zur sinnvollen wirtschaftlichen Planung Ihres Haushaltsbudgets, konkrete Anregungen zur kostenbewussten Haushaltsführung, Finanzstrategien zur Bewältigung von finanziellen Belastungen, Informationen bei Verschuldung.

Kostenfreier Beratungsservice für Familien:

Ostend: jeden 1. Montag im Monat,
Ostendstr. 70-74, Tel.: 069/943 444-0

Innenstadt: jeden 3. Montag im Monat,
Eschenheimer Anlage 21, Tel.: 069/1501-138

Bitte rufen Sie am Standort Ihrer Wahl an, um einen Beratungstermin zu vereinbaren

Gewaltprävention

Soziale Kompetenzen sind heute gefordert, die bereits in der Familie, in Kindertagesstätten und in der Schule erworben werden können. Die Zukunft braucht Zusammenarbeit. Kinder brauchen Erwachsene als Bezugspersonen, die in der Erziehung an einem Strang ziehen. Die Zusammenarbeit setzt voraus, dass sich Eltern, ErzieherInnen und LehrerInnen auf wichtige Erziehungsziele und -wege verständigen. Je besser Kinder und Jugendliche gelernt haben, Konflikte konstruktiv auszutragen und zu lösen, desto weniger besteht die Gefahr, dass sie im Streit körperliche Gewalt oder Beleidigungen einsetzen. Damit lässt sich am besten der Gewalt vorbeugen oder verhindern, dass Kinder zu Opfern oder als gewalttätig abgestempelt werden und in eine Außenseiterrolle geraten.

Unser mobiler Fachservice Familie veranstaltet im Rahmen der städtischen Kampagne „Gewalt-sehen-helfen“ für Eltern in Kindertagesstätten, Schulen oder in Gemeinden sowie für ErzieherInnen Seminare und präventive Projekte zum Thema Gewaltprävention.

Zielsetzungen in unseren Seminaren sind:

- die Förderung der Kommunikationskompetenz und Konfliktfähigkeit,
- die Entwicklung gemeinsamer Handlungsstrategien von Erzieher*innen und Eltern im Umgang mit Gewalt- und Konfliktsituationen,
- die Entwicklung einer gemeinsamen Streitkultur, in der Unterschiedlichkeiten ausgehalten und Gemeinsamkeiten gefördert werden,
- Konflikte und Streit sind so zu gestalten, dass Gewalt nicht als problemlösendes Mittel erlebt wird.

In unseren Seminaren und Projekten arbeiten wir zusammen mit Fachreferent*innen, der Jugendkoordination der Polizei, dem Kinderbüro und dem städtischen Präventionsrat.

Sollten Sie Interesse an der Durchführung eines Seminars, einer Seminarreihe oder eines Projektes zum Thema Gewaltprävention haben, beraten wir Sie gerne und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Mobiler Fachservice Familie im Zentrum Familie, Tel.: 069/1501-138

Elternseminare an der VHS



Angebote für Eltern

Achtsam und inspiriert durch den Erziehungsalltag mit der VHS Frankfurt

Eltern auf dem Weg

Termin: Donnerstag, 10. November 2022, 19.00 - 21.30 Uhr
Kursnummer: 1030-60
Veranstaltungsort: VHS Sonnemannstraße
Referent: Dr. Robyn Handel
Gebühr: 16 €
Anmeldung: <https://vhs.frankfurt.de/de/portal#/search/result>

Elternschaft bedeutet „work in progress“. Anforderungen ändern sich, Kinder wachsen, neue Themen tauchen auf, nie ist irgendetwas fertig und: einmal Eltern immer Eltern. Dann doch besser Augen auf und an den Aufgaben wachsen!

In dieser Veranstaltungsreihe liegt der Fokus auf den Eltern und ihren Entwicklungsmöglichkeiten im System Familie. Fernab üblicher Ratgeber erleben Sie inspirierende Impulsvorträge mit praktischen Übungen und Austausch im Anschluss. Mit Hilfe persönlicher Reflexion, Visualisierungsmethoden und Gruppenarbeit werden Ressourcen und Lösungen der Beteiligten selbst angesprochen. Eigene Fragestellungen sind willkommen.

Mutter. Vater. Sein. - Von Idealen und dem Glück des eigenen Wegs

Was ist eigentlich eine „gute Mutter“, was ist ein „guter Vater“? Wir reflektieren das eigene Rollenverständnis, Vorbilder, Prägungen sowie Vorstellungen von „guten Eltern“ und Rabeneltern, die (häufig unbewusst) in die Elternschaft und neue Familie mitgebracht werden. Das kann hochgradig irritierend sein, überraschend oder auch beglückend. Auf alle Fälle hilft es, die eigenen Erwartungen zu reflektieren, und eine gesunde Entspannung zu entwickeln, wenn Mütter/Väter mal nicht perfekt oder dem eigenen Selbstbild entsprechend reagieren.

BEziehung statt ERziehung

Was Eltern für ein harmonisches Zusammenleben brauchen

Termin: **Samstag, 19. November 2022, 09.30 - 18.00 Uhr**
Kursnummer: **1030-53**
Veranstaltungsort: **Online-Kurs**
Referentin: **Ulrike Kahmann**
Gebühr: **51 €**
Anmeldung: <https://vhs.frankfurt.de/de/portal#/search/detail/152134>

Als Eltern möchten wir unseren Kindern Orientierung geben, sie beschützen und gleichzeitig Raum für ihre persönliche Entwicklung gewähren. Wir wünschen uns eine Beziehung, die geprägt ist von Liebe, Nähe, Verständnis und Vertrauen. Im Alltag gerät dies jedoch häufig in den Hintergrund. Wichtiger erscheint es dann, die Kinder wirksam zu erziehen, damit sie das tun, von dem wir denken, dass es richtig sei. Dieses Verhalten führt nicht selten zu Widerstand oder Rebellion.

Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg ist neben einer Kommunikationsmethode eine Lebenshaltung, die es uns ermöglicht auf unser eigenes Verhalten und das unserer Kinder zu schauen und unsere Bedürfnisse als Eltern als auch die unserer Kinder zu erfüllen.

In diesem Workshop erfahren Sie

- aufrichtig und wertschätzend zu kommunizieren
- Konflikte aufzulösen
- klare Grenzen zu setzen ohne zu bestrafen oder zu belohnen
- einander wirklich zuzuhören und zu verstehen

Mit Märchen wachsen

Stärkende Rituale im Familienalltag für Groß und Klein

Termin: **Samstag, 24. November 2022, 19.30 - 21.00 Uhr**
Kursnummer: **1030-64**
Veranstaltungsort: **Online-Kurs**
Referentin: **Gabriele Wolff-Starck**
Gebühr: **10 €**
Anmeldung: <https://vhs.frankfurt.de/de/portal#/search/result>

Märchen und Geschichten können Kinder auf ihrem Entwicklungsweg wunderbar unterstützen. Märchen machen Mut, zeigen, was man alles schaffen kann und dass man auch anders als die anderen sein darf. An diesem Abend wird aufgezeigt, wie durch Märchen innere Bilder entstehen. Und wie man Märchen und Geschichten in den Familienalltag integrieren kann. Die Märchenecke, der Geschichtenteppich, der Ärger-Bär und die „wir vertragen uns wieder Kugel“ sind Familienrituale, die Großen und Kleinen guttun.

[bke-elternberatung.de](https://www.bke-elternberatung.de)



Anonym und kostenfrei - bke-Elternberatung

Seit mehr als 15 Jahren bietet die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke) zeit- und ortsunabhängige Beratung an. Über die Webseite www.eltern.bke-beratung.de finden Eltern mit Kindern bis zum 21. Lebensjahr ein individuelles Online-Beratungsangebot.

Wenn es schwierig wird

- Sie verstehen Ihr Kind nicht mehr?
- Ständig gibt es Streit in der Familie wegen schlechter Noten oder zu häufiger Mediennutzung?
- Ihr Kind spricht nicht mehr mit Ihnen, aber sie merken, dass etwas nicht stimmt?

Die bke-Elternberatung kann Sie in allen Erziehungs- und Familienbelangen unterstützen

Qualifiziertes Fachpersonal berät orts- und zeitunabhängig

Die qualifizierten Beraterinnen und Berater (Diplompsychologinnen und -psychologen, Diplompädagoginnen und -pädagogen sowie Sozialpädagoginnen und -pädagogen, jeweils mit therapeutischen Zusatzausbildungen) haben mehrjährige Berufserfahrung und sind von der bke speziell für die Onlineberatung geschult. Sie arbeiten in Erziehungs- und Familienberatungsstellen des gesamten Bundesgebietes und erbringen von dort aus die Beratungsleistung für die bke-Onlineberatung.

Einzelberatung, moderierte Foren und Chats

Das Beratungsangebot umfasst Einzelberatung via Mail oder Einzelchat, Beratung in moderierten Gruppen- und Themenchats sowie Austausch in moderierten Foren.

Die bke-Onlineberatung hilft individuell und schnell, kann kurzfristig und auch im Krisenfall eine wertvolle Unterstützung bieten. Neben der professionellen Beratung finden Ratsuchende auch Austausch mit gleichermaßen Betroffenen. Deshalb eignet sich das Angebot auch flankierend zur Beratung vor Ort.

Elternveranstaltung von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.

Wir machen Inklusion.

Gemeinsam leben Frankfurt e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der von engagierten Eltern und Pädagogen gegründet wurde. Wir setzen uns für die Umsetzung der in der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) beschriebenen Rechte von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen ein. Unser Ziel ist es, die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Frankfurt voranzutreiben und zu verwirklichen. Gemäß unserem Motto "Wir machen Inklusion" tun wir das in Form konkreter wegweisender Projekte. Derzeit sind das: die unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt, der Offene Treff für Jugendliche mit und ohne Behinderungen sowie das Berufsprojekt "Arbeit inklusive!". Unter www.gemeinsamleben-frankfurt.de finden Sie die wichtigsten Informationen über unseren Verein, die Projekte und Ansprechpartner sowie Weiterführendes rund um Gemeinsam leben Frankfurt e.V. und das Thema Inklusion in allen Lebensbereichen.



Information der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle

Die Unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt ist eines von drei Projekten des gemeinnützigen Vereins Gemeinsam leben Frankfurt e.V. Sie bietet kostenlose Beratung für

Eltern junger Menschen mit Behinderungen zu Inklusion in Frankfurt - vom Krippenplatz bis zum Berufseinstieg. Die Beratung findet telefonisch, per E-Mail und in persönlichen Gesprächen in unseren Büroräumen in der Egenolffstraße 29 im Frankfurter Nordend statt. Das Projekt wird gefördert vom Stadtschulamt und vom Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt.

„**Mütter – gemeinsam leben (in) Frankfurt**“

Liebe Mütter,

wir laden Sie herzlich ein, mit uns den Nachmittag zu verbringen.

Bei uns treffen Sie andere Mütter, können sich kennenlernen und über spezielle Herausforderungen, den Kindergarten, Ihre Kinder, die Schule oder andere Themen, die Sie beschäftigen, austauschen. Ob Sie Ärger, Tipps oder Fragen mitbringen oder wir uns erst einmal nur kennenlernen – wir freuen uns auf Sie und einen gemeinsamen Nachmittag!

Wenn Sie in dieser Zeit keine Betreuung für Ihre Kinder haben, können diese von einem Mitarbeiter betreut werden.

Über eine Anmeldung freuen wir uns. Sie können auch ohne Anmeldung einfach so vorbeikommen.

Wann: Dienstag, 1. November 2022 von 16-18 Uhr

**Wo: in den Räumen der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle
Egenolffstraße 29, im Frankfurter Nordend**

Das Team der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle Frankfurt:

Bärbel Friese

Telefon: 069 707 90 106

E-Mail: friese@gemeinsamleben-frankfurt.de

Egenolffstraße 29, 60316 Frankfurt

www.gemeinsamleben-frankfurt.de

Elternbroschüren zur Inklusion in Frankfurt

„Inklusive Beschulung in Frankfurt am Main – Hintergründe, Möglichkeiten und konkreter Ablauf“

Rund um Inklusion in der Schule stellen sich für Eltern und ihre Kinder mit Beeinträchtigungen immer noch viele Fragen. Tatsache ist: **Der Rechtsanspruch auf inklusive Beschulung ist im hessischen Schulgesetz verankert.**

Aber die schulische Inklusion ist nach wie vor kein Selbstläufer. Je nach Schwere und Art der Beeinträchtigung gibt es viele unterschiedliche rechtliche Vorgaben und Bestimmungen zu beachten. Sie sind für Eltern und auch pädagogische Fachkräfte nicht immer leicht zu durchschauen. Im Zusammenhang mit der „Modellregion Inklusive Bildung Frankfurt am Main“ fand in der „Bildungsregion Frankfurt West“ ein Fachtag zu diesem Themenfeld statt. Die jetzt erschienene, kostenlose Elternbroschüre „Inklusive Beschulung“ von Gemeinsam leben Frankfurt e. V. ist ein Ergebnis dieses Fachtags.

Fragen beantworten, Wege aufzeigen

Die Broschüre bietet einen Überblick über die allgemeinen rechtlichen Grundlagen der schulischen Inklusion. Darüber hinaus sind die Abläufe rund um die Themen

„sonderpädagogischer Förderbedarf“ und „Förderausschuss“ beschrieben. Die Broschüre soll ein hilfreicher Wegweiser sein. Sie stellt komplexe Zusammenhänge einfach und verständlich dar. Zusätzlich sind AnsprechpartnerInnen genannt, die konkrete Unterstützung und Beratung anbieten.

Sie können

- die gedruckte Broschüre kostenfrei bestellen per Mail:
beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de
- ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:
<http://www.gemeinsamleben-frankfurt.de>, „Downloads“

„Ratgeber Inklusion Frankfurt von Eltern für Eltern“

Rat, Hilfe, Erfahrungsberichte und Ansprechpartner:innen für Eltern von Kindern mit Behinderung und chronischen Erkrankungen in Frankfurt und Umgebung – das und viele weitere Informationen rund um Inklusion finden Ratsuchende im Ratgeber Inklusion von "Lust auf besser Leben", der im Februar 2021 erschienen ist. Der Themenkreis reicht von Schwangerschaft und Geburt über alle Lebensbereiche und Altersstufen. Gemeinsam leben Frankfurt e.V. hat als Partner an diesem Ratgeber mitgewirkt.

Sie können

- den gedruckten Ratgeber kostenfrei per Mail bestellen:
beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de
- den Ratgeber als PDF auf unserer Website kostenfrei downloaden:
www.gemeinsamleben-frankfurt.de/downloads

Weitere hilfreiche **Elterninformationen von Gemeinsam leben Frankfurt**

- Info-Broschüre über den Weg von der Förderschule in die Allgemeine Schule
- Träger für Teilhabeassistenz/Schulbegleitung in Frankfurt am Main
- Förder- und Therapie-Angebote für Kinder und Jugendliche mit Behinderung
- Angebote und Ansprechpartner:innen zur Frühförderung in Frankfurt am Main
- Sportvereine mit inklusivem Angebot in Frankfurt am Main und Umgebung

Kostenfreier PDF-Download unter: www.gemeinsamleben-frankfurt.de/downloads

Elternbroschüren zu schulischer Inklusion hessenweit

„Der Nachteilsausgleich – Grundregelungen zur Umsetzung in Schule und Ausbildung in Hessen“

Jede Schülerin und jeder Schüler mit einer Beeinträchtigung/Behinderung hat ein Recht darauf, dass durch individuelle Fördermaßnahmen die vorliegende Beeinträchtigung/Behinderung möglichst so ausgeglichen wird, dass sie oder er unter gleichen Voraussetzungen lernen kann wie die nicht behinderten Mitschülerinnen und Mitschüler. Mit der neuen Broschüre "Der Nachteilsausgleich" möchten wir die Rechtsgrundlagen benennen und erklären sowie Anregungen für geeignete Formen des Nachteilsausgleiches für diese Gruppe von Schülern und Schülerinnen geben.

Ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:

https://gemeinsamleben-hessen.de/de/dokumente/GemeinsamlebenHessen_Brosch_Nachteilsausgleich.pdf

“Inklusive Bildung in Hessen – Das Verfahren“

Der Verein Gemeinsam leben Hessen e.V. stellt darin übersichtlich und in einfacher Sprache das Verfahren zur Feststellung des Förderschwerpunktes für Kinder mit Behinderung dar. Die Broschüre soll Eltern dabei helfen, das Verfahren zu verstehen und ihre Rechte und Pflichten im Verlauf des Verfahrens kennenzulernen.

Ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:

https://gemeinsamleben-hessen.de/de/modules/geoerdert-durch/Broschuere_Inklusive_Bildung_Hessen_Verfahren.pdf

Deutscher Kinderschutzbund – Bezirksverband Frankfurt a. M. e.V.

Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ®

Eltern zu sein ist schön und oft auch ganz schön anstrengend. Viele Eltern fühlen sich allein gelassen in der Erziehung. Sie sind unsicher und manchmal auch hilflos. Sie glauben, in anderen Familien klappt alles viel besser.



Der Elternkurs *Starke Eltern – Starke Kinder*® stärkt Ihr Selbstvertrauen als Mutter oder Vater, macht wichtige Werte deutlich, und erweitert Ihre Fähigkeiten zum Zuhören, Verhandeln und Grenzen setzen.

Sie bekommen Informationen, können spielerisch etwas Neues ausprobieren, mit anderen Eltern Ihre Erfahrungen austauschen und dann mit einer Wochenaufgabe das Gelernte in Ihrem Alltag ausprobieren.

Die Kursleitung unterstützt Sie dabei, Ihren eigenen Weg zu finden, eine zufriedene Familie zu sein. Kinderbetreuung für Kinder von 2 – 5 Jahren ist möglich.

Starke Eltern – Starke Kinder® richtet sich an Mütter und Väter, die mehr Freude und weniger Stress mit ihren Kindern haben wollen!

Die Elternkurse stärken das Selbstbewusstsein von Eltern und Kindern und laden zum Austausch ein. Eltern bekommen „Handwerkszeug“ für ihre Fähigkeiten zum Zuhören und Verhandeln. Und: Elternkurse machen Spaß!

Alle aktuellen Kurstermine **Starke Eltern - Starke Kinder**® finden Sie unter

<https://www.kinderschutzbund-frankfurt.de/kurstermine-und-preise/>

Elterntelefon

Das Elterntelefon ist ein bundesweites Beratungsangebot von **Nummer gegen Kummer e.V.**, Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund und wird in Trägerschaft seiner Mitgliedsverbände angeboten. Es ist kostenfrei, anonym und vertraulich.



Eltern sein ist manchmal ganz schön schwer!

Hin- und hergerissen zwischen den Ansprüchen der Kinder, des Partners, der Partnerin und den sozialen oder beruflichen Anforderungen und Belastungen kann einem manchmal alles

über den Kopf wachsen. In diesen Fällen kann ein Gespräch oder eine Information schon helfen.

Unter der kostenlosen Rufnummer 0800 1110550, die bundesweit einheitlich ist, können uns Mütter und Väter, aber auch alle anderen Erwachsenen, die mit der Erziehung von Kindern und Jugendlichen betraut sind, anrufen in der Zeit von

Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Unsere ausgebildeten Berater und Beraterinnen hören Eltern ohne Zeitdruck zu und suchen gemeinsam mit ihnen nach Ideen und Lösungen.

Die Anrufe werden selbstverständlich vertraulich und anonym behandelt.

Wir sind für Sie da:

- **Wenn Sie sich Sorgen um die Entwicklung Ihres Kindes machen.**
- **Wenn es Probleme in der Schule oder im Kindergarten gibt.**
- **Wenn Sie Fragen zur Erziehung haben.**
- **Wenn es Streitigkeiten in der Familie gibt.**
- **Wenn Sie in Ruhe mit jemandem sprechen möchten.**
- **Wenn Sie sich in der Familie stark belastet fühlen.**
- **Wenn Sie eine Information oder Adresse benötigen.**

Kontakt

Comeniusstraße 37

60389 Frankfurt

Telefon: (069) 97 09 01 42

Fax: (069) 97 09 00 30

E-Mail: claudia.lukaschek@kinderschutzbund-frankfurt.de

Web: www.nummergegenkummer.de | www.kinderschutzbund-frankfurt.de

Bildungsangebote für Schulen

Ernährungsrat Frankfurt

Ernährungs-und Umweltbildung im Schulgarten

Bereits seit 25 Jahren unterstützt Umweltlernen in Frankfurt e.V.

Schulen und Kitas bei der Planung und Entwicklung von Schulgärten.

Kontinuierlich fördert das Stadtschulamt seit vielen Jahren die Garteninitiativen.



Die schulischen Gärten leisten einen wichtigen Beitrag zur Ernährung, einem Schlüsselthema nachhaltiger Entwicklung. Die Bewirtschaftung eines Schulgartens mit Lehrer*innen, Eltern und Schüler*innen ermöglicht einen praktischen Zugang zur Ernährungsbildung und führt u.a. zu mehr Wertschätzung von Lebensmitteln. Dies vermindert die Lebensmittelverschwendung und wirkt sich positiv auf die Preisakzeptanz aus. Die im Schulgarten gemachten Erfahrungen tragen die Kinder in ihre Familien erhöhen damit die Reichweite.

Da nicht jede Schule über die räumliche Möglichkeit für einen Schulgarten verfügt und es oft am Personal für die Pflege eines solchen Gartens mangelt, hat der Ernährungsrat Frankfurt die Initiative zur Einrichtung eines externen Schulgartens ergriffen.

Dies ist keine Konkurrenz zu den bestehenden Schulgärten, sondern eine Ergänzung nach dem Vorbild der Berliner „Gartenarbeitsschulen“ <https://www.berlin.de/sen/bildung/lebenslanges-lernen/lernorte/gartenarbeitsschulen/>.

Mit dem Grundstück des ehemaligen „Gift-, Heilpflanzen und Bauerngartens“ sowie einer



weiteren Ackerfläche im „Bürgergarten“ des Ostparks, steht dem Arbeitskreis Bildung im Ernährungsrat Frankfurt Gelände im Ostend zur Verfügung. Schulklassen und andere betreute Kinder- und Jugendgruppen sind eingeladen über den Verlauf eines Jahres auf ihren Beeten zu pflanzen, zu pflegen und zu ernten.

Das Angebot besteht derzeit für die verschiedenen Schulen, sowie Nachmittagsbetreuungen im näheren und weiteren Umfeld und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Ratsweg) oder zu Fuß zu erreichen. Aus verschiedenen Stadtteilen wurde schon Interesse für ein ähnliches Angebot bekundet.

Dies ist vom AK Bildung des Ernährungsrates gewünscht. Auf Dauer sollte der „Externe Schulgarten“ innerhalb der städtischen Bildungs-Verantwortung institutionalisiert werden. Mit Umweltlernen in Frankfurt und dem Netzwerk „Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt“ bestehen in Frankfurt bereits erfahrene Einrichtungen und Strukturen im **Bereich Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)**.

Im Rahmen der Frankfurter Beteiligung am Weltaktionsprogramm „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und angesichts der Klimakrise ist die Zeit reif, die Bedeutung von BNE und hier auch besonders der Ernährungsbildung anzuerkennen und entsprechende Mittel bereit zu stellen.

Das Thema ist auch in der Landesregierung angekommen. Das Land Hessen hat beim Umweltministerium das „Netzwerk Schulgärten in Hessen“ eingerichtet. Dort werden Fortbildung sowie weitere Unterstützung und Informationen angeboten.

Um BNE, Ernährungsbildung und Schulgärten an Schulen zu verankern, bedarf es auch des Eingangs der Themen in die hessischen Bildungsstandards und Curricula, wie es bereits in verschiedenen Bundesländern der Fall ist. Hier ist noch viel zu tun.

Eine lebendige Arbeit in den Schulgärten und im Ostpark, die öffentliche Sichtbarmachung der Schulgartenarbeit, z.B. bei der Blauen Tafel auf dem Römerberg, und das beharrliche Nachfragen von Eltern bei Stadt und Land können zusammen mit den Initiativen von Umweltlernen und dem Ernährungsrat öffentliche Aufmerksamkeit erzeugen und Wirkung entfalten.

Unterstützung und Mitarbeit sind gefragt!

Kontakt:**Ernährungsrat Frankfurt**

AK Ernährungsbildung

<https://ernaehrungsrat-frankfurt.de/arbeitskreise/ernaehrungsbildung/>**Umweltlernen e.V.**<http://www.umweltlernen-frankfurt.de/Freiflaechen/index.htm>bernd.abraham@stadt-frankfurt.de**Vom Hund lernen. Stark für's Leben.**

zweiMITvier bietet Schulen Kommunikationstrainings mit Hund

Wie passen Trainings von zweiMITvier in den Lehrplan?

Schulklassen werden immer heterogener. Schulleitungen und Lehrkräfte stehen vor immer größeren Herausforderungen, damit Schülerinnen und Schüler zu einem Team zusammenfinden und Inklusion gelebt werden kann. Hier kann **Claudia Rixecker** den Schulbetrieb mit Cody unterstützen, denn Teamfähigkeit kann der Mensch vom Hund lernen. Gemeinsam mit dem Hund lernen die Schülerinnen und Schüler wertschätzende Kommunikation:

Bedürfnisse erkennen, Vertrauen aufbauen und eine Beziehung herstellen.

Dazu lösen sie unterschiedliche Aufgaben, um anschließend die Erfahrungen aus dem Mensch-Hund-Kontakt auf den Mensch-Mensch-Kontakt zu übertragen. Durch positive Verstärkung sind Motivation der Teilnehmenden und Lernerfolge garantiert. Darüber hinaus gilt:

Empathie für den Hund bedeutet auch immer Empathie für den Mensch.

Auch bei der Kompetenzentwicklung kann der Hund den Menschen unterstützen. Das gilt besonders für junge Menschen, die ihre persönlichen Kompetenzen im Umgang mit dem Hund erproben. Hunde gehen unvoreingenommen auf die Schülerinnen und Schüler zu und reagieren sofort und unverfälscht. Die Kinder und Jugendlichen wiederum haben erst einmal keine Vorbehalte, sind neugierig auf das ungewohnte Setting und in der Regel motiviert, sich darauf einzulassen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Hund lernen sie ihre Stärken kennen und können sich dadurch bei der Gestaltung ihrer (beruflichen) Zukunft besser orientieren.



Neugierig, wie zweiMITvier arbeitet? Einen Einblick gibt es hier: www.zweimitvier.de

zweiMITvier hat bereits mit der **IGS Süd, Carlo-Mierendorff-Schule und Wöhlerschule in Frankfurt**, mit der Leibnizschule und Albert-Schweitzer-Schule in Offenbach sowie mit dem Studienseminar Bad Vilbel und der Justus-Liebig-Universität Gießen zusammengearbeitet. Rückmeldungen der Schulen und Institutionen finden Sie auf www.zweimitvier.de

zweiMITvier ist bei der **Hessischen Lehrkräfteakademie akkreditiert (Anbieter-Nr. F009250)** und bietet dort Teambuilding für Kollegien sowie 1:1 Coaching für Schulleitungen und Lehrkräfte an.

Sie sind an der Arbeit von **zweiMITvier** für Ihre Schule interessiert?
Sie haben noch Fragen? Dann melden Sie sich gerne!

Claudia Rixecker | zweiMITvier

Nidderauer Straße 17, 61137 Schöneck

0172 9599516 | claudia@zweimitvier.de

www.zweimitvier.de

Facebook: www.facebook.com/zweimitvier

Instagram: zweimitvier

IHK Frankfurt *Berufsorientierung und Berufseinstieg*



Bleiben Sie auf dem Laufenden mit dem Newsletter der IHK Frankfurt am Main zu den Themen Berufsorientierung und Berufseinstieg

Der Fachbereich „Aus- und Weiterbildung“ der IHK Frankfurt am Main hat einen Newsletter ins Leben gerufen, der alle Informationen rund um die Berufsorientierung und den Berufseinstieg regional bündelt.

Ob Elternteil, Lehrkraft oder Jugendlicher, wir unterstützen Sie dabei, relevante Informationen rund um die berufliche Orientierung und den Start ins Berufsleben zu erhalten und alle an diesem Prozess beteiligten Akteure bestmöglich mit Informationen zu versorgen.

Mit Ihrer Anmeldung bleiben Sie immer auf dem Laufenden und erhalten wichtige Informationen zu (neuen) Projekten, Messen und anderen Unterstützungsangeboten.

Hier geht es direkt zur Anmeldung: www.frankfurt-main.ihk.de/news-bo

Bei Fragen rund um den Newsletter kontaktieren Sie gerne:

Jannik Till Hautz

j.hautz@frankfurt-main.ihk.de

Tel: 069 2197 1481

BO Hessen. IHK-Initiative für berufliche Orientierung

Die Entscheidung, wie es nach dem Schulabschluss weitergeht, ist für Jugendliche eine große Herausforderung. Sie müssen nicht nur ihre Stärken und Schwächen sowie ihre Interessen kennen, sondern auch überlegen, welche Ausbildung die richtige für sie ist und einen passenden Ausbildungsplatz finden. Hierbei können Lehrkräfte, Eltern und Unternehmen begleiten und unterstützen. Die Angebote richten sich an Lehrkräfte, Unternehmen, Eltern und Jugendliche.



Bei Fragen zu den Veranstaltungen wenden Sie sich gern an

Annette Adamczyk: IHK Darmstadt, annette.adamczyk@darmstadt.ihk.de, Telefon 06151 871-1179

Nele Hein: IHK Darmstadt, nele.hein@darmstadt.ihk.de, Telefon 06151 871-1298

„Berufliche Orientierung Hessen“ ist eine Initiative der IHKs Frankfurt, Wiesbaden und Darmstadt sowie des Hessischen Industrie- und Handelskammertag e.V. (HIHK e.V.)

Bitte beachten Sie: Infolge des Cyber-Angriffs vor einigen Wochen ist unsere Website www.bso-hessen.de noch nicht wieder voll funktionsfähig. Die Anmeldung für alle Veranstaltungen erfolgt daher ausschließlich per E-Mail oder telefonisch.

Veranstaltungen für Eltern, Schülerinnen und Schüler, Schulleitungen und Lehrkräfte im NOVEMBER

Auch in diesem Schuljahr machen viele Jugendliche ihren Abschluss und stehen vor der Frage, in welchem Unternehmen sie danach eine Ausbildung oder ein duales Studium antreten können. Jeden Donnerstag von 10 bis 11 Uhr bieten wir die Möglichkeit, bei einem Online-Termin ein Unternehmen aus der Region Frankfurt, Wiesbaden oder Darmstadt kennen zu lernen und mit Azubis oder auch dual Studierenden ins Gespräch zu kommen.

Die Termine eignen sich für Schulklassen ebenso wie für Einzelpersonen. Eine Anmeldung ist erforderlich.

03. November 2022 10:00-11:00 Uhr

Virtueller Betriebsbesuch to go: **Döhler GmbH, Darmstadt**

Infos und Anmeldung:

annette.adamczyk@darmstadt.ihk.de oder telefonisch unter 06151 871-1179

17. November 2022 10:00-11:00 Uhr

Virtueller Betriebsbesuch to go: **Dentsply Sirona Deutschland GmbH, Bensheim**

Infos und Anmeldung:

annette.adamczyk@darmstadt.ihk.de oder telefonisch unter 06151 871-1179

24. November 2022 10:00-11:00 Uhr

Virtueller Betriebsbesuch to go: **METRO Deutschland GmbH, Weiterstadt**

Infos und Anmeldung:

annette.adamczyk@darmstadt.ihk.de oder telefonisch unter 06151 871-1179

Online-Seminar für Eltern: Wege zum Berufsabschluss**10. November 2022 18:00-19:30 Uhr**

Das Schulsystem in Hessen bietet zahlreiche Möglichkeiten und eine hohe Durchlässigkeit zur Erreichung der verschiedenen Abschlüsse. Durch die Vielzahl an Möglichkeiten ist es jedoch schwierig, den Überblick zu behalten und den richtigen Weg für das eigene Kind zu erkennen.

Unser Referent **Dr. Christian**

Lannert gibt Ihnen im Online-Seminar für Eltern einen Überblick über die verschiedenen Wege, Voraussetzungen und Möglichkeiten, die mit den Abschlüssen verbunden sind.

Anmeldung erforderlich: nele.hein@darmstadt.ihk.de oder telefonisch unter 06151 871-1298

**Veranstaltungen für Schulleitungen und Lehrkräfte im NOVEMBER**

Berufliche Orientierung wird durch Corona erheblich erschwert: Vor allem Praktika, das Herzstück der BO, sind noch immer nur sehr eingeschränkt umsetzbar. Die IHK-Initiative „Berufliche Orientierung Hessen“ setzt daher auf verschiedene Formate, bei denen Jugendliche Betriebe zunächst online kennen lernen und mit Auszubildenden ins Gespräch kommen.

Sie sind **Lehrkraft** und wollen wissen, welche Möglichkeiten Sie außerdem haben, BO in Corona-Zeiten umzusetzen? In verschiedenen Online-Fortbildungen und Erfahrungsaustauschen bieten wir Ihnen hierzu fachlichen Input und die Möglichkeit zur Diskussion. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

BO kompakt: Fit für die Online Bewerbung**03. November 2022 16:00-17:30 Uhr**

In dieser Veranstaltung gibt Ihnen Petra Druckrey einen Überblick, welche verschiedenen Arten von Online-Bewerbungen es gibt, was bei der Erstellung der Bewerbung zu beachten ist und wie diese beim Unternehmen eingereicht wird. Zahlreiche Praxisbeispiele laden dazu ein, auch mit Ihren Schülerinnen und Schülern Online Bewerbungen zu trainieren und so auf echte Bewerbungen um Praktika oder Ausbildungsplätze vorzubereiten.

Anmeldung erforderlich:

annette.adamczyk@darmstadt.ihk.de oder telefonisch unter 06151 871-1179

Online-Erfahrungsaustausch BO: Innovative Ideen für die berufliche Orientierung 17. November 2022 15:00-17:00 Uhr

Die berufliche Orientierung hat während Corona sehr gelitten. Vieles war und ist nur eingeschränkt möglich und Verpasstes lässt sich nur schwer aufholen. Welche innovativen Möglichkeiten gibt es, berufliche Orientierung zu gestalten? Welche Veranstaltungsformate oder Aktivitäten erreichen die Jugendlichen? Wie können Sie Partner gewinnen, um eine praxisnahe BO zu gestalten? Im Online-Erfahrungsaustausch stellen Ihnen Kolleginnen und Kollegen *Good Practices* vor, die sie selbst erprobt haben und freuen sich auf den Austausch und Ihre Erfahrungen.

Anmeldung erforderlich:

annette.adamczyk@darmstadt.ihk.de oder telefonisch unter 06151 871-1179

ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)



ZuBaKa – Zukunftsbausteine für neu ankommende Jugendliche

Wir sind ein junges Sozialunternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main, das es sich zum Ziel gesetzt hat, die Startbedingungen von Schüler*innen in Intensiv- und InteA-Klassen zu verbessern.



Unser Anliegen:

gelingende Integration an Schulen

Unsere Methode:

additiv zum Unterricht individuell angepasste Projektarbeit vor Ort.

Wir bieten mit unserem modularen “ZukunftsBauKasten” ein Gesamtpaket, das auf die jeweiligen Rahmenbedingungen der Schulen angepasst wird – so ermöglichen wir

zugewanderten Kinder und Jugendlichen mit Sprachförderbedarf einen positiven Einstieg in das Bildungssystem. Mit den Modulen "Ankommen in Schule & Stadt", "Kennenlernen & Vernetzen", "Vorbereitung auf Praktikum und Beruf" und "Übergang in die Regelklasse" ergänzen wir den regulären Unterricht.



Kontakt: Anna Meister (a.meister@zubaka.de)
www.zubaka.de

Provadis: Partner für Bildung und Beratung

Vielseitige Angebote zu Berufsorientierung, Ausbildung und Studium

Die **Provadis Ausbildung** betreut als Hessens größtes Ausbildungsunternehmen ca. 1.500 Auszubildende in über 40 Berufen in den Bereichen Produktionstechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik, Logistik, Labortechnik, Informatik sowie im Bereich der Kaufleute und bietet damit vielfältige Wege für den Start ins Berufsleben an. Die Auszubildenden absolvieren ihre Ausbildung bei einem internationalen Unternehmen im Industriepark Höchst, am Standort in Marburg oder im Rhein-Main-Gebiet und erhalten neben der Berufsschule überbetrieblichen Unterricht bei uns, in welchem sie praktische Fähigkeiten für ihren Ausbildungsberuf vermittelt bekommen.

Unsere Hochschule „**Provadis School of International Management und Technology AG**“ ist die zweitgrößte duale Hochschule Hessens, die sich auf duale und berufsbegleitende Studiengänge spezialisiert hat. Abiturientinnen und Abiturienten, Auszubildende und Berufstätige können sich in dualen oder berufsbegleitenden Studiengängen qualifizieren. Kennzeichnend für das duale und berufsbegleitende Studium an der Provadis Hochschule ist die optimale Verzahnung von Theorie und Praxis, die unsere Absolvierenden zu gefragten Fach- und Führungskräften auf dem Arbeitsmarkt macht. Insgesamt betreuen wir ca. 1.100 Studierende in 12 Studiengängen in den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Naturwissenschaften und Technik sowie Informatik und Wirtschaftsinformatik.

Die Angebote der Provadis Ausbildung und die Provadis Hochschule:

- www.provadis.de/ausbildung
- www.provadis-hochschule.de

Einladung zum Career Day der Provadis Hochschule

Liebe Eltern,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,

am **16.11.2022** findet auf dem Campus der Provadis Hochschule von 09:00 bis 18:00 Uhr erstmalig der **Career Day zur Berufsorientierung für die Fachabitur- und Abiturjahrgänge 2023** statt. Die Schüler:innen erwartet ein abwechslungsreiches Programm in denen verschiedenste Unternehmen unterschiedliche Berufsbilder bzw. ihre Fachabteilungen vorstellen, **Q&A-Diskussionsrunden**, an denen aktive und ehemalige Studierende sowie

Unternehmens- und Hochschulvertretende teilnehmen, **Schnuppervorlesungen** und vieles mehr. Außerdem bieten wir die Möglichkeit, sich persönlich mit den Unternehmensvertretenden an ihren Messeständen auszutauschen und an unserem Zulassungsprozess im Schnelldurchlauf teilzunehmen.

Wir informieren gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern über die dualen Bachelorstudiengänge aus den Fachbereichen Wirtschaftswissenschaften und Informatik / Wirtschaftsinformatik:

- B.A. Business Administration
- B.Sc. Transport- und Logistikmanagement
- B.Sc. Business Information Management
- B.Sc. Informatik

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Information an den Abschlussjahrgang 2023 weiterleiten und wir Ihre Schüler:innen an unserem Career Day begrüßen dürfen.

Die Anmeldung für Einzelpersonen erfolgt unter folgendem Link:

<https://www.provadis-hochschule.de/aktuelles/termine/career-day/>

Möchten Sie sich mit Ihrer Klasse oder Ihrem Kurs anmelden, senden Sie uns bitte eine kurze Nachricht mit der Anzahl der Teilnehmenden an Frau Kirsten Löw: kirsten.loew@provadis-hochschule.de

Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)



Berufsorientierende Elternarbeit – Perspektive Beruf



Kein Durchblick im Dschungel des Schul- und Ausbildungssystems?

Eltern spielen die größte Rolle bei der beruflichen Orientierung ihrer Kinder! Wir beraten Sie zu allen Fragen rund um das hessische Schul- und Ausbildungssystem und unterstützen Sie in Ihrer Rolle als Mitbegleiter:innen der Zukunft Ihres Kindes.

Anfragen bitte an:

Johannes Rings • Berater

0157 - 38 11 71 69 • johannes.rings@gjb-frankfurt.de

069 - 24 75 433 57

Paula Lapornik • Beraterin

0163 - 14 702 16 • paula.lapornik@gjb-frankfurt.de

069 - 24 75 433 56

Unser Ziel ist es, Sie als Eltern zu unterstützen, Ihre Kinder bei der Schul- und Berufswahl zu motivieren und zu stärken. Eltern haben einen entscheidenden Einfluss auf die schulische und berufliche Entwicklung ihrer Kinder. Doch welche Unterstützungsmöglichkeiten haben Eltern und wie funktionieren das Schul- und Ausbildungssystem in Deutschland? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es? Welche beruflichen Perspektiven eröffnen sich mit ihnen?

Diese und weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne der Berater der gjb, **Johannes Rings**. Wir arbeiten seit vielen Jahren mit Schülerinnen und Schülern und Eltern in Frankfurt und kennen das Schulsystem sowie die Anforderungen des Ausbildungsmarktes. Unser Anliegen ist es, Eltern rechtzeitig über die verschiedenen Wege und Möglichkeiten zu informieren und somit die Entscheidungsfindung zu erleichtern.

Unser Beratungsangebot

- Fragen zum Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule, wie geht es nach der 4. Klasse weiter?
- Welche Schule ist die richtige? Was bedeutet die Schulwahlempfehlung der Lehrer?
- Perspektiven nach der Schule: Welche Möglichkeiten gibt es?
- Talente und Stärken der Kinder und Jugendlichen erkennen
- Berufsorientierung: Woher weiß ich, welcher Beruf zu meinem Kind passt?
- Den passenden Ausbildungsplatz finden
- Erfolgreich bewerben – was ist wichtig?

Johannes Rings | Paula Lapornik
 elternarbeit@gjb-frankfurt.de | www.gjb-frankfurt.de/elternarbeit

Die Beratung ist kostenfrei.

Unser Chat-Tool zur beruflichen Beratung



Die gjb bietet ein neues Online-Tool zur einfachen, anonymen und kostenfreien Kontaktaufnahme an.

www.contact-gjb.de

Das Programm versteht sich außerdem als Servicestelle für pädagogische Fachkräfte, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und alle anderen Ratsuchenden, die sich über schulische und berufliche Themen informieren möchten.

Unsere Chatzeiten:

Di, Mi & Fr: 10:00 – 17:30 Uhr

Mo & Do: 11:00 – 20:00 Uhr

Offene Sprechstunde für Ukrainer:innen

Ab sofort bietet die Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. jeden Mittwoch von 14-17 Uhr eine offene Sprechstunde für Ukrainerinnen und Ukrainer, die sich über Themen wie das deutsche Schul- und Ausbildungssystem informieren möchten oder Fragen zu ihrer Bewerbung haben. Interessierte können hierzu ohne Anmeldung in unserer Zentrale (Mainzer Landstraße 293, 60326 Frankfurt) vorbeikommen.

Aktuelle Veranstaltungen:

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei!

Mittwoch, 07. Dezember 2022

Fachvortrag zum Thema Drogenkonsum

„Zwischen Rausch und Risiko. Alkohol, Cannabis & Co – wenn mein Kind zu Drogen greift“

19 Uhr (Einlass ab 18:30) SAALBAU Gallus Frankenallee 111, 60326 Frankfurt

Anmeldung unter:

<https://survey.lamapoll.de/Zwischen-Rausch-und-Risiko---Fachvortrag-zum-Thema-Drogen/>

Der erste Kater - der erste Joint - viele Eltern sind verunsichert, wenn ihre Kinder zum ersten Mal mit dem Thema Drogen und Rausch in Berührung kommen. Dabei kommen häufig die Fragen auf: "Warum greift mein Kind zu Drogen?" und "Wann wird Konsum zum Risiko?"

Bei dem Vortrag werden die aktuellen Substanzen vorgestellt, die unter Jugendlichen heutzutage häufig konsumiert werden und Konsummuster besprochen, die junge Menschen dazu bewegen Rauschmittel zu konsumieren. Auf dieser Grundlage wird es Eltern und Fachkräften einfacher fallen konsumierende Jugendliche einzuordnen. Eltern werden hier praktische Tipps für den Umgang mit dem Konsumverhalten Ihrer Kinder an die Hand gegeben.

Mittwoch, 2. November 2022 Eltern Infoabend: Übergang Schule – Beruf

VHS Nord in der Nordweststadt 18:30Uhr – 20 Uhr
Tituscorso 7 60439 Frankfurt

Schule - und dann? Kommen Sie zu unserem interkulturellen Austausch, wenn Sie Kinder haben, die demnächst die Haupt- oder Realschule abschließen, eine Berufsorientierung für Ihr Kind wünschen oder sich über Berufsschulen informieren möchten.

Mittwoch, 16. November 2022 Eltern Infoabend: Übergang 4.-5. Klasse

VHS Nord in der Nordweststadt 18:30Uhr – 20 Uhr
Tituscorso 7 60439 Frankfurt

Kommen Sie zu unserem interkulturellen Austausch, wenn Sie Kinder haben, die in die 4. Klasse gehen und Sie sich über die verschiedenen weiterführenden Schulformen informieren möchten oder sich nicht sicher sind, welche Schule für Ihr Kind am besten ist.

Gefördert von



Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt am Main
www.gjb-frankfurt.de

AUF IN DIE WELT-Messe - Die SchülerAustausch-Messe



Insider-Informationen, was 2023 geht – Stipendien

**AUF IN DIE WELT-Messe Rhein-Main
am Samstag, 19.11.2022, 10 bis 16 Uhr**

Liebigsschule Frankfurt, Kollwitzstraße 3, 60488 Frankfurt am Main

Der Eintritt ist kostenfrei

USA, Kanada, England, Irland, Neuseeland oder Australien: Die Bewerbungsphase 2023 läuft.

Die gemeinnützige Stiftung Völkerverständigung bietet Schülern, Familien und Pädagogen die Chance zur aktuellen Information über die Angebote und die AUF IN DIE WELT-Stipendien.



Beratung bei der AUF IN DIE WELT-Messe in Frankfurt

Ausstellung, Erfahrungsberichte, Stipendien-Tipps

Die führenden seriösen Schüleraustausch-Organisationen, Schulberatungen und Sprachreiseanbieter aus ganz Deutschland informieren über ihre Programme für 50 Länder weltweit.

Ehemalige berichten über ihre Erfahrungen.

Einzelheiten: <https://www.aufindiewelt.de/19112022-frankfurt>

Auf in die Welt-Stipendien

Auslandserfahrungen sind bei jungen Menschen im Rhein-Main-Gebiet sehr begehrt. Wer im Jahr 2023 ins Ausland will, kommt jetzt in die „heiße Phase“ für Bewerbungen. Nach den Erfahrungen ist die Finanzierung die wichtigste Frage für den Schüleraustausch. Für 2023 ist das besonders wichtig, weil die Preise durch Corona steigen und die Austauschfirmen weniger Stipendien vergeben.

Tipps zur Finanzierung gibt die gemeinnützige Stiftung Völkerverständigung persönlich auf den AUF IN DIE WELT-Messen. Das umfasst staatliche Fördermittel, Sparmöglichkeiten bei der



Anbieter-Auswahl und Stipendien.

Stipendiaten der Stiftung Völkerverständigung

Online gibt es Tipps zur Finanzierung
in der Schüleraustausch Stipendien Datenbank: <https://www.aufindiewelt.de/stipendien>

The screenshot shows the 'Auf in die Welt' website interface. At the top, there is a navigation bar with links for 'Blog Informationen', 'Über Uns Die Stiftung', 'Länder Austauschziele', 'Ratgeber Tipps & Tricks', 'Stipendien Stipendiensuche', 'Organisationen Anbietersuche', and 'Messen Alle Termine'. A search icon and a flag icon are also present.

The main heading is 'Stipendien'. Below it, there is a search bar and a filter sidebar. The sidebar includes:

- Art (High School, Sprachreisen ...): Alle
- Land: Alle
- Voraussetzungen; (Mehrfachauswahl Möglich):
 - Allgemeines Engagement
 - Soziales Engagement
 - Kulturelles Engagement
 - Politisches Engagement
 - Sportliches Engagement
 - Gute Schulnoten
 - Finanzielle Bedürftigkeit
 - Firmenzugehörigkeit

 A green button labeled 'Stipendien finden' is at the bottom of the sidebar.

The main content area displays two scholarship listings:

- Auf in die Welt-Stipendien** (Deutsche Stiftung Völkerverständigung):
 - Art: High School, Privatschule
 - Voraussetzungen: ✓ soziales Engagement, ✓ Ganzjahresaufenthalte
 - Zielland: weltweit
 - Amount: 2.000 EUR
 - Logo: Deutsche Stiftung VÖLKERVERSTÄNDIGUNG
 - Buttons: 'Auf in die Welt-Stipendien' and 'Weitere Informationen'
- BürgerStiftung Region Ahrensburg**:
 - Art: Freiwilligendienst
 - Voraussetzungen: ✓ soziales Engagement, ✓ mindestens 6 Monate
 - Zielland: weltweit
 - Amount: 500 EUR
 - Logo: BÜRGERSTIFTUNG REGION AHRENSBURG
 - Buttons: 'Auf in die Welt-Stipendien' and 'Weitere Informationen'

Filmhaus Frankfurt - Angebote für Schüler*innen

Filmhaus Frankfurt e.V. fördert seit 30 Jahren in Frankfurt am Main die lokale Filmszene mit kostengünstigen Seminaren, Technikverleih sowie Beratung, Information und Vernetzung. Der gemeinnützige Verein wird institutionell gefördert vom Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main und widmet sich allen Filmschaffenden in Frankfurt – vom/von der Schüler*in bis zum Branchen-Profi.



SEMINARVERANSTALTUNGEN

Unser Seminarprogramm bietet im November das ideale Seminar für alle, die ohne große Kosten einen Film drehen wollen: Am **Samstag 12. und Sonntag 13.11.** (10 bis 18 Uhr) leitet **Martin Blankemeyer** das Seminar **NO-BUDGET FILMPRODUKTION IN DER PRAXIS**

Filmemacher*innen wünschen sich für ihre Projekte angemessene Budgets. Leider wird dieser Wunsch nicht immer Wirklichkeit, vor allem wenn man am Anfang steht. Dass fehlende Finanzierung nicht unbedingt das Aus bedeuten muss, zeigen viele Beispiele der Filmgeschichte - von **ROCKY** über **EL MARIACHI** bis **TAXI TEHERAN**.

Das Seminar vermittelt die kaufmännischen, finanziellen, organisatorischen und administrativen Belange einer Filmproduktion. Je nach Vorwissen und Interesse der Teilnehmer*innen werden alle Stadien der Herstellung und Vermarktung eines fiktionalen Filmprojekts besprochen. Dabei geht es u.a. um folgende Fragen:

- Wie verschaffe ich mir einen Überblick, was mein Filmprojekt kosten wird?
- Welche Ausgaben kann ich vermeiden?
- Wie erfüllen Rückstellungen die Anforderungen des Mindestlohngesetzes?
- Welche Finanzierungsquellen kommen für welchen Film in Frage?
- Wie schafft man günstige Voraussetzungen für eine Bewilligung von Fördergeldern?
- Wer kauft warum welche fertigen Filme?
- Was sind Exklusivität, Territorien, Laufzeiten und Medien?
- Welche Verträge müssen die Filmemacher*innen mit den Beteiligten geschlossen haben, um den Film verwerten zu können?

*Das Seminar richtet sich an alle Filmemacher*innen und jene, die es werden wollen, die ohne oder fast ohne Zugang zu den klassischen Finanzierungsinstrumenten ein Filmprojekt realisieren wollen.*

MARTIN BLANKEMEYER studierte Regie (ESAV Toulouse), Medienwirtschaft (FH Wiesbaden) und Medienrecht (Uni Mainz), absolvierte Weiterbildungen wie das Atelier Ludwigsburg Paris und den EAVE Producers Workshop. Heute ist er primär als Trainer und Berater tätig, als Sachverständiger für Film- und Medienwirtschaft sowie als Vorstand der Münchner Filmwerkstatt.

ODER KURZVERSION:

Filmemacher*innen wünschen sich für ihre Projekte angemessene Budgets. Leider wird dieser Wunsch nicht immer Wirklichkeit, vor allem wenn man am Anfang steht.

Das Seminar vermittelt die kaufmännischen, finanziellen, organisatorischen und administrativen Belange einer Filmproduktion. Je nach Vorwissen und Interesse der Teilnehmer*innen werden alle Stadien der Herstellung und Vermarktung eines fiktionalen Filmprojekts besprochen.

*Das Seminar richtet sich an alle Filmemacher*innen und jene, die es werden wollen, die ohne oder fast ohne Zugang zu den klassischen Finanzierungsinstrumenten ein Filmprojekt realisieren wollen.*

Alle weiteren Infos und Anmeldung (Teilnahmegebühr: 150 EUR, ermäßigt 75 EUR;

Anmeldefrist: **10.11.2022**) unter:

<https://www.filmhaus-frankfurt.de/de/seminare/no-budget-filmproduktion-in-der-praxis-19>

34. visionale – Hessisches JugendMedienFestival vom 25. bis 27. November 2022

Die 34. Ausgabe der visionale, das größte hessische JugendMedienFestival, findet in diesem Jahr vom 25. bis 27. November 2022 im Gallus Theater in Frankfurt statt.

Die visionale präsentiert jedes Jahr privat oder in Einrichtungen, Schulen und Universitäten hergestellte Medienprojekte von hessischen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 27 Jahre. Wer also wissen will, was unsere jüngeren Generationen denken und fühlen, welche Themen und Medien sie interessieren, der soll zur visionale kommen!

Aus knapp 100 Einreichungen wurden unterhaltsame Animationsfilme, bewegende Dramen und spannende Thriller, aber auch Medienprojekte wie Musikprojekte, Coding und eine virtuelle Ausstellung ausgewählt, die auf interessante Weise die gesellschaftlichen Probleme der Gegenwart beleuchten, von Klimakrise über Krieg bis hin zu Geschlechterfragen.

Eine Jury entscheidet über die spannendsten Arbeiten und vergibt Preise in nach Alter getrennten Kategorien. Der Wettbewerb winkt mit Geld- und Sachpreisen!

Daher ist die visionale vieles in einem: ein Publikumsfestival, Wettbewerb, aber auch ein Forum, wo sich Hessens Medien-Nachwuchs und Medienpädagog*innen austauschen und vernetzen.

Der Eintritt ist frei.

Nähere Informationen unter www.visionale-hessen.de

Die visionale wird veranstaltet von Filmhaus Frankfurt, Gallus Theater Frankfurt, Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main und Medienzentrum Frankfurt.

Honorarfreies Bildmaterial für die visionale unter:

https://www.dropbox.com/sh/ig3sdbmz6cc9tpf/AADvn_-QH9rAeznK8rOvmqRka?dl=0

Wer regelmäßig über die Angebote des Filmhauses informiert werden will, kann dem Verein auf
 facebook (<https://www.facebook.com/filmhaus.frankfurt>) und
 Instagram (<https://www.instagram.com/filmhausfrankfurt/>) folgen
 sowie den Newsletter (<https://www.filmhaus-frankfurt.de/Newsletter>) abonnieren.

Aktuelle Informationen unter www.filmhaus-frankfurt.de

DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum



Dauerausstellung

Die Dauerausstellung, die dem Filmischen Sehen und dem Filmischen Erzählen gewidmet ist, ist geöffnet und wartet darauf, von großen und kleinen Besucher:innen (wieder)entdeckt zu werden!

Das DFF empfiehlt allen Besucher:innen das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Die Nachweispflicht einer Impfung, Genesung oder eines negativen Corona-Tests sowie die Pflicht zum Tragen einer Maske besteht nicht mehr.

Im **Offenen Filmstudio** im 4. OG können Besucher*innen ein Hintergrundmotiv aus unterschiedlichen Fotos und Videos auswählen und sich mittels Bluescreen-Technik in eine neue Welt versetzen lassen. Wer gerne selbst kreativ wird, kann ein eigenes Daumenkino erstellen. Das Offene Filmstudio hat samstags und sonntags von 14–18 Uhr geöffnet. Der Besuch ist im Museumsticket inbegriffen.

LUCAS-Festivalkurzfilme im Streaming

Am 13. Oktober wurden die Preise des 45. LUCAS - Internationales Festival für junge Filmfans vergeben. Die Filme der Kurzfilmwettbewerbe, einschließlich der Preisträger, können

Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen **bis zum 23. Dezember** auf dem Streamingportal DFF Kino+ sehen.

LUCAS beim KiKA-Kurzfilmfestival

KiKA zeigt vom **11. bis 13. November** eine Auswahl von preisgekrönten Animations-, Real- und Dokumentarkurzfilmen, empfohlen von renommierten Filmfestivals. Die Filme werden auf den KiKA-Spielfilmplätzen präsentiert und können jederzeit auf kika.de und im KiKA-Player angeschaut werden. Das LUCAS-Filmfestival unterstützt KURZweilig mit einer kleinen Filmauswahl.



NEU: Pop-up-KINO

Das FILMmobil macht Kino mobil: Das neue Angebot Pop-up-KINO ermöglicht an hessischen Orten ohne Kino besondere Filmerlebnisse. Für einen Tag verwandeln sich Parks, Turnhallen oder Marktplätze in außergewöhnliche Kinosäle. Zusätzlich zur Filmvorführung kann ein begleitendes Aktivprogramm zusammengestellt werden.

Kontakt & Information: 069 961 220 – 688 | pop-up-kino@dff.film | www.filmmobil.dff.film/pop-up-kino

Besondere Filmevents für Schulgruppen: Halloween und Christmas Special

Zu Halloween, das mit dem Schulstart am **31. Oktober** zusammenfällt, oder Weihnachten können Schulgruppen ab 50 Personen besondere Filmevents, bestehend aus einem Halloween- oder Weihnachtsfilm und einem Workshop, buchen. Die Veranstaltung kann entweder in Kino vor Ort oder mithilfe mobiler Kinotechnik direkt in der Schule stattfinden.

Im Programm sind Filme für alle Altersstufen: Zu Halloween garantieren Klassiker wie **TANZ DER VAMPIRE (GB/US 1967, R: Roman Polanski)** und **NOSFERATU (DE 1922, R: F. W. Murnau)** oder Festivalhits wie **NELLY RAPP - MONSTERAGENTIN (SE 2020, R: Amanda Adolfsson)** gruselige Filmspaß. Zu Weihnachten sorgen **IT'S A WONDERFUL WORLD (US 1939, R: W.S. Van Dyke)** oder **PETTERSON UND FINDUS - DAS SCHÖNSTE WEIHNACHTEN ÜBERHAUPT (DE 2016, R: Ali Samadi Ahadi)** für festliche Stimmung.

Weitere Angebote für Gruppen:

Kurzfilm-Workshops mit Festival-Atmosphäre

LUCAS – Internationales Festival für junge Filmfans bietet für Schulklassen und Kinder-/Jugendgruppen in diesem Jahr exklusiv die Kurzfilme der diesjährigen Wettbewerbe bis Weihnachten online zum Streamen an. In den Kurzfilmworkshops in der Schule können die Filme filmanalytisch diskutiert werden.

Stummfilme mit Live-Vertonung

In diesem filmpraktischen Workshop gehen die Teilnehmenden den Zusammenhängen von Stummfilm und Musik auf den Grund und üben sich in einer eigenen Live-Vertonung eines Stummfilms. Zum Abschluss präsentieren sie die gemeinsame Filmvertonung. Die Präsentation

kann mit einem Kinobesuch kombiniert werden, an dem auch die Parallelklassen teilnehmen können und bei dem weitere Stummfilme mit professioneller Live-Vertonung gezeigt werden.

Alle Angebote von FILMmobil finden sich auf filmmobil.dff.film

Info & Anmeldung: filmmobil@dff.film | 069 961 220 692

Familienprogramm Saturday: Tiefenrausch

Wovon erzählen Filme, die unter Wasser spielen? Nach einem Rundgang durch die Sonderausstellung **IM TIEFENRAUSCH**. Film unter Wasser können die Besucher:innen an verschiedenen Stationen Filmszenen unter Wasser drehen – ganz ohne nass zu werden!

Kostenloses Angebot für Familien mit Kindern ab sechs Jahren

Samstag, 26. November, 14–18 Uhr, Familienführungen um 14 und 16 Uhr

Online-Fortbildungen für Lehrkräfte

Das Filmbildungsprojekt **Film Macht Mut** bietet im November mehrere Fortbildungen für Lehrkräfte an:

***Jüdisches Leben in Film und Unterricht* am 14. und 15. November, jeweils 16-19 Uhr**

***Zwischen Schulhof und Kino: Antisemitische Bilder und Motive im Film erkennen* am 28. November, 9-17 Uhr**

***Vom Stummfilm zu Jim Knopf: Mit Filmen Rassismus sehen lernen* am 29. November, 9:30-16:30 Uhr**

Weitere Infos auf www.filmmachtmut.de/fortbildungen

KINDERKINO IM NOVEMBER

Freitag 04. November, 14:30 Uhr | Sonntag, 06. November, 15 Uhr

MEIN LOTTA-LEBEN – ALLES TSCHAKA MIT ALPAKA

Deutschland 2022. R: Martina Plura. D: Meggy Hussong, Yola Streese, Levi Kazmaier. 89 Min.

Lotta freut sich riesig auf ihre erste Klassenfahrt mit ihren besten Freunden nach Amrum. Doch dann soll ihr Papa als Begleitperson mit auf Klassenfahrt gehen – wie peinlich! Und dann klebt auch noch der neue französische Mitschüler Rémi an ihr und ihrer Bande, den „Wilden Kaninchen“. Doch dann erwartet die „Wilden Kaninchen“ auf Amrum ein rätselhaftes Geheimnis um ein verschwundenes Mädchen, das gelöst werden will.



Freitag, 11. November, 14:30 Uhr | Sonntag, 13. November, 15 Uhr

FRITZI EINE WENDEWUNDERGESCHICHTE

Deutschland 2019. R: Ralf Kukula, Matthias Bruhn. Animationsfilm. 86 Min. Empfohlen ab 8 Jahren



Fritzi kann es nicht glauben: Ihre beste Freundin Sophie soll im Sommerurlaub mit ihrer Mutter über Ungarn in den Westen geflohen sein. Aber sie hat doch ihren Hund Sputnik bei Fritzi gelassen. Wie soll denn jetzt der kleine Terrier zurück zu seinem Frauchen kommen? Schließlich trennt im Sommer 1989 noch eine scharf bewachte Grenze die beiden deutschen Staaten. Doch davon lässt sich die junge

Leipzigerin nicht abschrecken und macht sich auf den Weg.

Freitag, 18. November, 14:30 Uhr | Sonntag, 20. November, 15 Uhr

DIE MELODIE DES MEERES

Luxemburg/Dänemark/Belgien/Irland/Frankreich 2014.R: Tom Moor. Animationsfilm. 93 Min. DF. Empfohlen ab 7 Jahren

Ben lebt mit Vater Conor und Schwester Saoirse auf einer Leuchtturminsel vor der irischen Küste. Für das Verschwinden seiner Mutter macht Ben seine Schwester verantwortlich. Er ahnt nicht, dass Saoirse zu den Selkies gehört, Feen, die im Meer als Robben leben und sich an Land in Menschen verwandeln. Saoirse steht eine große Aufgabe bevor, doch ohne Bens Hilfe wird sie diese niemals lösen können.



Der zauberhaft animierte Film zeigt das Meer von seiner magischen Seite und erzählt zugleich viel über das Menschsein.

Freitag, 25. November, 14:30 Uhr | Sonntag, 27. November, 15 Uhr

UNHEIMLICH PERFEKTE FREUNDE Deutschland 2018. R: Markus H. Rosenmüller. 92



Min. DCP. Empfohlen ab 8 Jahren
Frido und Emil gehen in die vierte Klasse. Fridos Schulleistungen reichen nicht für das Gymnasium. Da entdeckt er auf einem Jahrmarkt einen Spiegel, aus dem er sein Ebenbild herauszieht, das seine Schulprobleme zu lösen scheint. Während der perfekte Frido die Schulbank drückt, genießt der echte Frido im still gelegten Erlebnisbad seine freie Zeit. Doch dann macht der

mustergültige Frido Probleme, genauso wie Emils rüpelhaftes Ebenbild. Die Freunde müssen ihre Doppelgänger wieder loswerden.

Filmkultur online

Das DFF bietet auf seiner Website unter www.dff.film/filmkultur-zuhause jungen Filmfans zahlreiche Möglichkeiten, Filmkultur online zu erleben: Auf der Seite gibt das Team Streamingtipps und stellt Spielideen und Bastelanleitungen für optische Spielzeuge vor. Weiterhin finden sich auf der Seite spannende Multimediaguide-Videos, produziert von jungen Menschen für junge Menschen. Der YouTube-Kanal der Museumspädagogik inspiriert dazu, sich selbst einmal als Filmemacher:in zu versuchen.



Kontakt Museumspädagogik:
Tel.: 069 – 961 220 223 (Mo-Fr, 10–15 Uhr)
museumspaedagogik@dff.film

DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum
Schaumainkai (Museumsufer) 41
60596 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 961220220
Telefax: +49 (0)69 961220339
E-Mail: info@dff.film
Internet: ww.dff.film

EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain

EXPERIMINTA–Angebote November 2022

Bitte informieren Sie sich auf unsere Website über die aktuelle geltenden Hygienemaßnahmen:
www.experiminta.de



Nacht im Museum Science-Show

Freitag, 04. November 2022, 19.00 - 22.00 Uhr

Kosten: 18 Euro pro Person

Anmeldung: www.experiminta.de/online-anmeldung/events-und-shows

Wenn abends das Museum schließt, das Licht erlischt und die Exponate zur Ruhe kommen, ist die Zeit der Wissenschaftler. Dann begeben sie sich auf die Bühne und zeigen Ihre Experimente.

Es blitzt und raucht, es knallt und leuchtet. Ein erstauntes Raunen ist in der Menge zu hören.

Lassen sie sich von spannenden Phänomenen und spektakulären Experimenten faszinieren. Und nach der Show erkunden Sie in entspannter Atmosphäre und im Schein der



Taschenlampen unser Museum.

Unser fantastisches Show-Team zaubert jeden Monat eine neue Show.

Ob zu den Themen „Feuer und Eis“, „virtuelles Wasser“ oder eine „elektrische Nacht“, hier ist für jeden etwas dabei. Bei dem einen oder anderen Experiment können Sie auch selbst auf der Bühne mitmachen.

Unsere Show-Reihe „Nacht im Museum“ findet immer am ersten Freitag des Monats statt. Die Show beginnt um 20

Uhr, der Einlass ist bereits um 19 Uhr.

Anschließend entdecken Sie das Museum auf eigene Faust im Taschenlampenschein (ca. 45 min).

Lassen Sie sich dieses Event nicht entgehen, deshalb runter von der Couch und reservieren Sie noch heute Ihr Ticket!

Abenteuer Fliegen

Workshop

Mittwoch, 26. Oktober 2022, 10.00-13.30 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene



Kosten: 30 Euro pro Person

Anmeldung:

www.experiminta.de/online-anmeldung/workshops

Warum fliegt ein Flugzeug? Was bedeuten die vielen Anzeigeeinstrumente in einem Cockpit und wie steuert man in der Luft?

Gemeinsam mit euch werden wir all diesen Fragen auf den Grund gehen. Mit Modellen, Simulationen und kleinen Experimenten erklären wir die Physik des Fliegens. Im Anschluss daran steigen wir in unseren Flugsimulator und starten zu einem ausgiebigen Rundflug über die Frankfurter Skyline. Dabei könnt ihr dann alles, was ihr gelernt habt, direkt am Flieger ausprobieren.

Badeperlen und Seife einfach selbstgemacht

Workshop

Samstag, 29. Oktober 2022, 10.15 - 13.30 Uhr

Kosten: 30 Euro pro Person

Anmeldung: www.experiminta.de/online-anmeldung/workshops

Viele Sachen aus unserem Alltag können wir mit einfachen Mitteln selbst herstellen. Damit verstehen wir besser, wie etwas funktioniert und können so gut auf Nachhaltigkeit und damit auf die Umwelt achten. Badekugeln und Seife lassen sich sehr einfach selbst herzustellen.

Im Rahmen dieses Workshops lernen die Teilnehmer im theoretischen Teil, wie Badekugeln das Wasser zum Sprudeln bringen und worin die reinigende Wirkung der Seife besteht. Im praktischen Teil werden dann Badekugeln und Seife aus käuflichen Grundsubstanzen selbst hergestellt.

Robotik mit Lego Mindstorm

Workshop

Samstag, 12. November 2022 - Sonntag 13. November 2022, 10:00 - 13:30 Uhr

Kosten: 65 Euro pro Person

Anmeldung: www.experiminta.de/online-anmeldung/workshops

Gemeinsam bauen und programmieren wir einen Roboter mit Lego Mindstorms EV3. Wir lernen die Funktionsweise eines Motors und verschiedener Sensoren kennen und probieren aus, wie wir sie einsetzen können. Zusammen lösen wir dann spannende Programmieraufgaben.

Dieser Workshop dauert 2 Tage - Samstag und Sonntag 10.00 - 13.30

Webseiten erstellen - Tag 1 + 2

Workshop

Samstag, 26. November 2022 - Sonntag, 27. November 2022, 10:00 - 13:30 Uhr

Kosten: 65 Euro pro Person

Anmeldung: www.experiminta.de/online-anmeldung/workshops

Mit HTML schreiben wir gemeinsam eine eigene Webseite, die Ihr dann mit CSS-Anweisungen nach Eurem Geschmack gestalten könnt. Wir zeigen Euch, wie Ihr Eure Seite mit ein paar Klicks veröffentlicht und mit Euren Freunden teilt. Damit Ihr auch nach dem Workshop daran weiterentwickeln könnt, arbeite wir auf einer Plattform, auf die Ihr auch von zuhause zugreifen könnt.

Dieser Workshop dauert 2 Tage - Samstag und Sonntag 10.00 - 13.30

Flugstunde

Workshop

Samstag, 26. November 2022

Für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene

Kosten: 20 Euro pro Person

Anmeldung: www.experiminta.de/online-anmeldung/workshops

30-minütige persönliche Einführung in das Fliegen

Die Startzeiten sind jeweils um: 15.00 - 15.30; 15.30 - 16.00; 16.00 - 16.30; 16.30 - 17.00

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen des
EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain
erhalten Sie über unsere Homepage www.experiminta.de

Experiminta ScienceCenter FrankfurtRheinMain
Hamburger Allee 22-24; 60486 Frankfurt am Main
069 713 79 69-0; Fax 069 / 713 79 69-19

Experimenta Öffnungszeiten:
In den hessischen Schulferien
Montag bis Freitag von 10:30 Uhr - 17:30 Uhr

Museum für Kommunikation Frankfurt



Die aktuellen Infos zu den Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag + feiertags 10-18 Uhr
Montag geschlossen

Bitte informieren Sie sich auf unsere Website über die aktuelle geltenden Hygienemaßnahmen:
www.mfk-frankfurt.de

Monatskalender NOVEMBER 2022

WECHSELAUSSTELLUNGEN

Bis 29. Januar 2023

Potz! Blitz! Vom Fluch des Pharaos bis zur Hate Speech

Wir alle tun es: Schimpfen und Fluchen. Kraftausdrücke gibt es wohl seit es Sprache gibt und in allen Kulturen der Welt. Die Ausstellung „Pötz! Blitz! Vom Fluch des Pharaos bis zur Hate Speech“ geht diesem Sprachphänomen auf unterhaltsame Weise nach.

Kurator Rolf-Bernhard Essig schlägt einen Bogen von saftigen Verfluchungen in Keilschrift über internationale Beschimpfungen mit Tiernamen bis zu Internet-Trollen und Hate Speech. Da geht es auch um die Lust am Tabubruch, um Männer- und Frauenschmähungen, um das Phänomen der Fluchabwehr durch das Tragen von Amuletten, um Ausraster in Fußball und Verkehr oder um vergebliche Verbote von Kraftausdrücken. Historische Objekte, Medienstationen sowie Mitmach-Angebote zeigen, dass Fluchen und Schimpfen ständige und lebendige Elemente jeder menschlichen Kommunikation sind. Übrigens: der Titel ist eine Verkürzung von „Gottes Blitz soll dich treffen!“

Die Ausstellung ist ein Gemeinschaftsprojekt der Museen für Kommunikation Frankfurt und Nürnberg.

Bis 28. August 2023

KLIMA_X

Wir kennen alle die Last der guten Vorsätze: Wir wollen weniger Zucker essen, unseren Fleischkonsum reduzieren, uns mehr bewegen, nicht mehr Rauchen oder das Fahrrad statt das Auto nehmen. Oft wissen wir bereits, was gesund und gut für uns wäre, doch die Umsetzung fällt uns schwer. Das gilt auch in Bezug auf die Klimakrise. Starkregen, Hitzeperioden oder Dürren haben wir bereits erlebt und Klimawissenschaftler:innen auf der ganzen Welt haben

valide Klimadaten vorgelegt. Wir wissen, dass wir CO2 Emissionen deutlich reduzieren müssen, um unseren Lebensraum zu erhalten. Wir wissen, dass wir unsere Mobilität, Ernährung und unseren Konsum verändern müssen. Wir wissen, dass das Thema uns alle angeht – im Großen die Politik und Wirtschaft und im Kleinen jeden in der persönlichen Lebensführung. Doch warum tun wir nicht, was wir wissen?

Die Ausstellung geht diesen Fragen nach und lädt die Besuchenden ein, den eigenen Veränderungstyp auszukundschaften. Denn jeder Mensch geht mit Veränderung unterschiedlich um und hat unterschiedliche Auffassungen dazu. Frei nach dem Motto: Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.

13. November 2022 bis 27. August 2023

Klima & Du - Ein partizipativer Denkraum

Was können wir als Einzelne und als Gesellschaft tun, um der Klimakrise zu begegnen? Welche Fragen und welche Vorschläge gibt es bereits und was treibt uns an? Begleitend zur großen Wechselausstellung KLIMA_X zeigen wir in den KunstRäumen Ergebnisse aus dem Vermittlungsprogramm und partizipativen Aktionen. Die Ausstellung wird sich mit der Zeit verändern und soll Gruppen und Initiativen ermöglichen, sich zu beteiligen. Unter anderem sind hier die originalen Gewinnerentwürfe der Aktion „Kinder gestalten eine Briefmarke“ (Deutsche Post) zum Thema Nachhaltigkeit zu sehen und Ergebnisse des Kooperationsprojekts mit der Ev. Akademie Frankfurt „#change: Werkstatt für Veränderung“.

Aktion „Meine Idee“

Wir möchten Eure Ideen zum Thema Klimakrise ausstellen. Dazu habt Ihr als Gruppe oder Einzelperson die Möglichkeit bei uns für einen Monat eine Mikro- Ausstellungsfläche zu bekommen, um Eure Idee zu präsentieren.

Anfragen und Bewerbungen: n.voborsky@mspt.de

Ort: KunstRäume (UG),

Eröffnung: **12. Nov. 2022**, 11 Uhr im Rahmen des KLIMA_X Aktionstags

DAUERAUSSTELLUNG

Mediengeschichte|n neu erzählt!

Folgen Sie uns auf eine Reise durch die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Kommunikation: Anhand von bahnbrechenden Erfindungen, kuriosen Erlebnissen und ungewöhnlichen Schicksalen spannen wir in der Dauerausstellung auf 2500 qm den Bogen von der Keilschrifttafel bis zur Datenbrille.

44 Themeninseln zeigen exemplarisch die Entwicklung anhand von vier zentralen Phänomenen: Beschleunigung, Vernetzung, Kontrolle und Teilhabe

BESCHLEUNIGUNG – Unser Alltag ist geprägt von Stress und Zeitdruck. Wir wollen in der vorhandenen Zeit mehr erleben, mehr leisten, mehr fühlen. Diese Verdichtung beschleunigt uns weiter. Digitalisierung und Mobilität tragen dazu bei und prägen die Geschichte der Kommunikation. Zeit ist zum knappsten Rohstoff der Welt geworden – wie gehen wir mit dieser Entwicklung um?

VERNETZUNG – Mit Schifffahrt, Eisenbahn und Telegrafie begann die weltweite Vernetzung. Heute vernetzen wir uns mit Menschen, Informationen und Dingen – mobil und in Echtzeit. Die

Grenze zur digitalen Welt ist fließend geworden. Bringt uns die zunehmende Vernetzung einander näher?

KONTROLLE – Fast alles ist online zu haben und smarte Geräte ermöglichen Zugänge immer und überall. Die Digitalisierung bietet grenzenlose Möglichkeiten, doch dabei hinterlassen wir Spuren: Unsere Daten werden zur gefragten Ware für Unternehmen und Staaten. Wie können wir die Vorzüge dieser digitalen Welt nutzen, ohne die Kontrolle über unsere persönlichen Daten abzugeben?

TEILHABE – Zeitungen, Radio und Fernsehen informieren uns über das Weltgeschehen. Durch Internet und Smartphone können wir nun aktiver Teil von digitalen Gemeinschaften werden: wir teilen unsere Meinungen, Erfahrungen und Neuigkeiten. Theoretisch – denn nicht jeder kann oder will sich beteiligen. Globales Miteinander oder digitale Ausgrenzung?

Es gibt in keinen festgelegten Rundgang. Sie können ähnlich dem WWW durch die Dauerausstellung surfen und Ihre persönlichen Verlinkungen herstellen. An vielen interaktiven Stationen können Sie spielerisch lernen, uns Ihre Meinung hinterlassen, Ihr Nutzerverhalten überprüfen oder Tipps mitnehmen. Im Kunstbereich erwarten Sie Highlights der Sammlung und temporäre Ausstellungen mit Bezug zu den Phänomenen der Kommunikationsgeschichte.

VERANSTALTUNGEN

Öffentliche Führungen und Angebote

Freitag, 04. November 2022 14 Uhr

Depotführung Heusenstamm – Ein Blick hinter die Kulissen

Nicht alles, was das Museum in seinen Archiven und Depots hat, wird auch ausgestellt. Bei der



Depotführung bekommen Sie sonst verborgene Schätze zu Gesicht und erfahren mehr über die Arbeit eines Museums

Unter den rund 375.000 Objekten des Depots verbergen sich Schätze wie die Telefonvermittlung des Fräuleins vom Amt, seltenen Fernsehgeräte

aus den 1930er Jahren oder Designikonen aus der Radiogeschichte. Ebenfalls dokumentiert ist die Entwicklung zum Großrechner mit Lochkarten über den ersten Heimcomputer bis hin zum allgegenwärtigen Smartphone.

Auf 15.000 qm Magazinfläche ist zudem viel Raum für Großobjekte: Mehr als 30 Kutschen und Schlitten, 120 Kraftfahrzeugen rund 20 Zweiräder und zahlreiche Kleinfahrzeuge stehen in drei Fahrzeughallen.

In klimatisierten Räumen ist die Kunstsammlung mit Gemälden und Plastiken, die Grafische Sammlung und das Kunstgewerbe untergebracht.

Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung per Mail an mkf.sammlung@mspt.de möglich.

Ort: Museumsdepot, Philipp-Reis-Straße 4 – 8, 63150 Heusenstamm
Alter: Erwachsene und Kinder ab 6 Jahre
Kosten: 7 Euro | ab 6 Jahre 3,50 Euro

Sonntag, 06. November 2022 | 11.30 Uhr

Familienrundgang | Klima_X

Mit diesem interaktiven Format erkunden Kinder gemeinsam mit Eltern oder Großeltern das Museum, erfahren Wissenswertes über besondere Exponate und dürfen selbstverständlich auch das ein oder andere selbst ausprobieren.

Alter: für Kinder ab 6 Jahre
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de
Kosten: Museumseintritt

Sonntag, 06. und 20. November 2022 | jeweils 13 bis 17 Uhr

DL0DPM Die Funkstation auf dem Museumsdach

Delta-Lima-Null-Delta-Papa-Mike - ist das weltweite Rufzeichen der Amateurfunkstation auf dem Dach des Museum für Kommunikation in Frankfurt am Main: "DL" steht für Deutschland, "0" ist Kennungen für Clubstationen und "DPM" steht für das ehemalige Deutsche Postmuseum.

Erleben Sie weltweite Kurzfunkkommunikation, hören Sie in Echtzeit Funkverbindungen zur ISS, lernen Sie das Morse-Alphabet kennen und...und...und...

Die Amateurfunkstation DL0DPM wird ehrenamtlich durch Funkamateure des DARC (Deutscher Amateur Radio Club) im Auftrag des Museum für Kommunikation Frankfurt betreut.

Die Station ist jeden 1. und 3. Sonntag im Monat geöffnet. Sondertermine sind nach Vereinbarung möglich.

Anmeldung: Sondertermine für einen Besuch der Clubstation können per Mail unter dl0dpm@darc.de vereinbart werden.

Kosten: Museumseintritt
Ort: Museum
Hinweis: Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten können sich maximal 3 Besucher:innen gleichzeitig in der Funkstation aufhalten.

Samstag, 12. November 2022 | 11 - 18 Uhr

Connect local: Klima_X-Aktionstag

Zahlreiche Initiativen und Changemaker haben sich bereits auf den Weg gemacht, die Zukunft und den Alltag nachhaltiger zu gestalten. Doch wie kann ich meinen Alltag nachhaltiger gestalten? Welche Möglichkeiten und Ideen gibt es hier in Frankfurt? Und wie kann ich mitmachen? Bei dem Aktionstag Connect local stellen lokale Initiativen, Gründer:innen und Gemeinschaften sich und ihre Arbeit für mehr Nachhaltigkeit vor und laden zum Mitmachen ein. Beim Markt der Möglichkeiten können sich lokale Akteure vorstellen und vernetzen. Kreatives Upcycling ist in der Kinderwerkstatt Programm, ebenso gibt es vor Ort Angebote der **EiNZIGWARE-Macher:innen**. Bei der Kleidertausch- Aktion mit der **BUNDjugend Hessen** können alle eigene Kleidung gegen andere tauschen. Experimente rund um den Klimawandel gibt es bei Umweltlernen in Frankfurt e.V. Von Infos zu nachhaltigem Essen bei der Verbraucherzentrale über den Anbau von Winter-Gemüse mit Die Kooperative bis zum Abpack-Quiz mit dem Unverpackt- Team (Ulf): Die Angebote sind ganz praktisch am Tag vor Ort erlebbar und bieten verschiedene alltagstaugliche Ideen für eine klimabewusste Lebensweise, die Spaß macht.

Ab 11 Uhr **Eröffnung „Klima & Du“**
Ab 13 Uhr **stündlich Kurzführungen**
Ab 14 Uhr **Markt der Möglichkeiten**

Kosten: bis 12 Uhr kostenfrei, danach Museumseintritt

Ort: Museum

Samstag, 12. November 2022 | 15.00 Uhr

Dialogführung: Ask the Curator – Kuratorenführung in der Ausstellung Potz-Blitz

Im „munteren Schweinsgalopp“ geht's durch die wichtigsten Themen der Schau wie "Schimpfen international", "Magie, Voodoo, Machtausdrücke", "Tierische Beschimpfungen", "Der Fluch des Pharaos als Zeitungssente" und "Vier Buchstaben - hundert Kraftwörter". Unterwegs dürfen die Besucher:innen den Kurator nach Herzenslust löchern. Am Ende sagen sie sich wahrscheinlich: "Himmel, Arsch und Zwirn!" Rolf-Bernhard Essig ist nicht nur Kurator der Ausstellung, sondern auch Entertainer, Autor und Literaturkritiker. Die "Nürnberger Nachrichten" nannten ihn den "Indiana Jones der Sprachschätze".

Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder (069) 60 60 321

Kosten: Museumseintritt zzgl. 4 €

Ort: Museum

Dienstag, 15. November 2022 | 18.30 - 20 Uhr

Infocalypse now? Die Klimakrise und ihre medialen Bilder

Debatten-Dienstag

Welche Bilder von der Klimakrise haben wir im Kopf? Schmutzige Eisbären auf schmelzenden Eisschollen? Glutrot brennende Wälder? Oder fortgerissene Häuser und verschlammte Straßen nach Sturzfluten? Die medialen Szenarien einer zunehmend klimagestressten Welt werden immer verstörender. Wir reagieren darauf mit besorgtem Handeln, mit Verdrängung oder auch mit Resignation und Abstumpfung. Diese Reaktionsmuster wurden über viele Jahre eingeübt. Die Klimakrise ist komplex und unsere Psyche schützt uns vor allzu unliebsamen Konflikten, die zwischen den Projektionen der Zukunft, nötigen Veränderungen und unserem lieb gewonnenen Verhalten entstehen. Sicher ist: Ein „weiter so“ können wir uns nicht erlauben. Wie also können die Bilder, mit denen wir über das Klima kommunizieren, einen Handlungswunsch in uns wecken? Welche Bilder braucht es, um jetzt aktiv zu werden und den Kopf nicht in den Sand zu stecken? Im Rahmen des Debatten-Dienstages wollen wir die Wirkmacht der Bilder hinterfragen, das psychologische Reaktionsschema dahinter gemeinsam mit Expert*innen erläutern und mit dem Publikum darüber diskutieren welche Bilder es heute für morgen braucht. Wir diskutieren u.a. mit

- **Sara Schurmann** (Journalistin, Autorin „Klartext Klima!“),
- **Dr. Thomas Henningsen** (Biologe, Programmdirektor Greenpeace) und
- **Dr. Irene Nerval** (Prof. für Journalistik und Kommunikationswissenschaft).

Kosten: kostenlos

Ort: im Museum sowie via Livestream auf <https://www.lebenx0.de>

Samstag, 19. November 2022 | 14 – 18 Uhr

Workshop Wetterstation

Ist das noch Wetter oder schon Klima? Können wir selbst zur Forschung beitragen? In unserem Workshop wollen wir ein „Wetterhäuschen“ bauen, das Umwelt-Daten sammelt. Weiterlesen Die Daten werden auf zwei verschiedenen Plattformen abgelegt und können u.a. zur Erforschung

des Klimawandels genutzt werden. Diese Teilhabe an Wissenschaft durch Menschen wie Du und ich nennt man „Citizen Science“.

Jede/r Kursteilnehmer:in kann die eigene kleine Wetterstation am Ende mit nach Hause nehmen.

Alter: Für Kinder ab 12 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder unter (069) 60 60 321
Kosten: Museumseintritt zzgl. 30 € Materialpauschale pro Duo
Ort: Museum

Samstag, 26. November 2022 | 14 – 17 Uhr

SaTOURday: Verborgene Welten

Ein Flaschengarten ist ein kleines Ökosystem in einem Glasgefäß, in dem Pflanzen ohne viel Zutun wachsen können. Im Zusammenspiel von Sonnenlicht (außen) und Wasser (innen) entwickeln sich Nährstoffe und Gase, die ein Mini-Ökosystem am Laufen halten. Nach einem Erlebnistag durch KLIMA_X lernen wir, wie so ein selbsterhaltendes Biotop funktioniert, und erstellen im Anschluss selbst eines.

Alter: Kostenfrei für Klimawandler:innen in jedem Alter
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder unter (069) 60 60 321

Herbstferien – Programm

Donnerstag/Freitag 27. und 28. Oktober 2022 | jeweils 10 – 15 Uhr

Captain Klima und die Pupsfalle - Zweitägiger Zeichenworkshop für 8- bis 12-jährige mit Illustrator Valentin Krayl

Nach einer Ausstellungserkundung fertigen wir Zeichnungen, Plakate und Geschichten zum Thema Klimawandel an. Valentin wird Euch dabei helfen, Eure Ideen spannend auf Papier zu bringen. Die besten Ergebnisse werden später im Rahmen der Ausstellung gezeigt! Material gibt es vor Ort, bringt gerne auch eigene Stifte mit!

Alter: 8 – 12 Jahre
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder unter (069) 60 60 321
Kosten: Museumseintritt zzgl. 15 € pro Person
Ort: Museum

Samstag, 29. Oktober 2022 | 10 – 17 Uhr

Klima-Comics – Tagesworkshop für Jugendliche und Erwachsene mit Illustrator Valentin Krayl

Gemeinsam erkunden wir die Ausstellung KLIMA_X. Mit Gruppenübungen bringen wir unsere Kreativität in Schwung. Findet mit Valentin Euren eigenen Erzählstil für einen Klima-Comic. Es sind ausdrücklich keine zeichnerischen Vorkenntnisse erforderlich! Material gibt es vor Ort, bringt gerne auch eigene Stifte mit!

Alter: für Jugendliche und Erwachsene
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder unter (069) 60 60 321
Kosten: Museumseintritt zzgl. 15 € pro Person
Ort: Museum

Öffentliche Führungen in unseren Sonderausstellungen

finden immer **Sonntag nachmittags** statt. Bitte melden Sie sich dafür bei uns wochentags unter vermittlung_mfk-frankfurt@mspt.de oder telefonisch unter (069) 60 60 321 oder am Wochenende am Museumsempfang unter (069) 6060404.

Kosten: Eintritt + 2 € Führungsgebühr.

Hinweis: Max. 15 Teilnehmer*innen

Termine:

Sonntag, 06., 13., 20. und 27. November 2022 | 15 Uhr
Potz! Blitz! Vom Fluch des Pharao bis zur Hate Speech

Sonntag, 06., 13., 20. und 27. November 2022 | 16 Uhr

Mittwoch, 09. und 23. November 2022 | 18 Uhr

KLIMA_X

Kinderwerkstätten

SonntagsFamilienWerkstatt

Immer sonntags können Familien zwei Termine buchen und die Angebote der Kinderwerkstatt für sich entdecken. Die Kinderwerkstatt wird von Mitarbeiter:innen des pädagogischen Teams betreut, die eine Einführung geben und bei Bedarf unterstützen. Das offene Konzept der Kinderwerkstatt möchte zum Selbsterkunden und Ausprobieren einladen – frei nach Interesse Neugier fördern und Selbstlernkompetenzen stärken.

Immer sonntags 11.15 bis 12.15 Uhr und 12.30 - 13.30 Uhr

Alter: für Kinder ab 4 Jahren

Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder (069) 60 60 321

Kosten: 5 € für 1 Erwachsenen und 1 Kind zzgl. Museumseintritt

Ort: Museum

Online Angebote für Kinder

Von Null auf Eins

Programmieren für Anfänger*innen

Online-Kurs für alle ab 10 Jahren

Eine Welt ohne Computerprogramme ist heute nicht mehr denkbar. Wir nutzen Smartphones und Apps, verschicken Mails und spielen Online-Games. All das wurde von kreativen Menschen für uns programmiert. Aber warum sollen Spiele, Maschinen und Roboter nur das machen, was andere programmiert haben? Warum nicht selbst programmieren, damit diese genau das tun, was wir wollen? Der Onlinekurs "Von Null auf Eins. Programmieren für Anfänger*innen" richtet sich vor allem an Kinder ab 10 Jahren. Aber auch Erwachsene können mit diesem Kurs das Programmieren lernen. Er beginnt bei Null – es werden also keine Vorkenntnisse benötigt.

Online: www.mfk-frankfurt.de/programmieren-fuer-anfaenger

KINDERWERKSTATT

Kinderwerkstatt to-go Tüte

Das Beste aus der Werkstatt für Zuhause oder die Kita.

Die Kinderwerkstatt, der hands-on Bereich des Museums, ist zurzeit leider geschlossen. Damit alle Kinder ab 4 Jahren nicht ganz auf die Werkstatt verzichten müssen, hat das museumspädagogische Team Kinderwerkstatt to-go Tüten gepackt: Diese enthalten fünf unterschiedliche Bastelanleitungen gegen Langeweile im Lockdown. Die Tüten gibt es für zwei unterschiedliche Altersgruppen: für Kinder von 4-7 Jahre und für ältere von 8-11 Jahre. Natürlich haben bestimmt auch Erwachsene Spaß am Gestalten und ausprobieren. Die Tüten können gegen Bestellung von mindestens zwei Stück im Museum abgeholt werden.



Kosten: 7€ je Tüte

Information und Bestellung: (069) 60 60 321, buchungen-mkf@mspt.de

Kinderwerkstatt to-go Box für Kitas, Hortgruppen und Co.



Speziell für Kindergruppen, die sonst auch gerne und oft die Kinderwerkstatt besuchen, bieten wir im Museumshop Boxen mit jeweils drei unterschiedlichen Bastelanleitungen an. Es gibt drei unterschiedliche Boxen mit Bastelmaterial und Anleitungen für jeweils 15 Kinder.

Box1: Windrad, Drucken, Gefühls-Selfie + Anleitung zum Schrott-Robo

Box2: Mobliée, Drucken, Leporello und Anleitung zum Schrott-Robo

Box3: Rasseln/Kastagnetten, Drucken Rakete und

Anleitung zum Schrott-Robo

Auch diese Boxen können telefonisch oder per Mail bei unserem Team Bildung und Vermittlung bestellt und nach Terminabsprache vor Ort abgeholt werden

Kosten: 50€ je Box

Information und Bestellung: (069) 60 60 321, buchungen-mkf@mspt.de

Museum für Kommunikation Frankfurt – Social Media

Facebook: <https://www.facebook.com/mfk.frankfurt>
Twitter: https://twitter.com/mfk_frankfurt
Instagram https://www.instagram.com/mfk_frankfurt
Leben und Lernen Blog: www.lebenx0.de/blog
Newsletter: <https://www.mfk-frankfurt.de/newsletter>

PRESSEKONTAKT:

Regina Hock
Tel.: (0 69) 60 60 350
E-Mail: r.hock@mspt.de
www.mfk-frankfurt.de/presse

Weitere Informationen zu den Ausstellungen und Veranstaltungen im Museum für Kommunikation unter
www.mfk-frankfurt.de

Museum für Kommunikation Frankfurt

Schaumainkai 53 (Museumsufer)
60596 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 60 60 0
Telefax +49 (0)69 60 60 666
E-Mail mfk-frankfurt@mspt.de

Junges Museum Frankfurt



Festwoche zum 50. Geburtstag des Jungen Museums Frankfurt

Dienstag, 25. Oktober bis Sonntag, 30. Oktober, 11-18 Uhr

Das Junge Museum feiert sein 50. Jubiläum mit einem Geschenk an alle jungen Frankfurter*innen: Einer Festwoche in den Herbstferien! Viele Werkstätten sind vormittags und nachmittags für Gruppen und Einzelbesucher*innen geöffnet, Guides führen zur Stadtgeschichte durch die Ausstellungen und auch eigenständig kann das Haus mit einer Jubiläumsrallye erkundet werden.

Am Wochenende von 15-16.30 h gibt es mit **Yippie!** in Concert ein Programm für Comicbegeisterte im Sonnemannsaal.

Der Eintritt und die Werkstätten sind für alle frei.

Gruppen melden sich bitte unter 212-35154 an.

Das detaillierte Werkstatt-Programm wird kurzfristig hier angekündigt:

[50 Jahre | Junges Museum Frankfurt \(junges-museum-frankfurt.de\)](http://50Jahre|JungesMuseumFrankfurt(junges-museum-frankfurt.de))

Ausstellung

Nachgefragt: Frankfurt und der National Sozialismus (NS)

Bis 23. April 2023 Für Menschen ab 10 Jahren

Was weißt du über den Nationalsozialismus?

...und was hat das mit dir zu tun?

So will die Ausstellung Kinder ansprechen:

Familie, Spiel, Schule, Freizeit und Erfahrungen im Zweiten Weltkrieg:

Lerne das Leben junger Frankfurter*innen kennen und erfahre so etwas über die damalige Gesellschaft und die Weltanschauung des Nationalsozialismus. Informiere dich in der

Ausstellung und höre dir an, was heutige Frankfurter*innen zum NS sagen. Werde aktiv und stelle dein Wissen auf die Probe. Du findest das ist ein schwieriges Thema? Unsere fachkundigen Publikumsbetreuer*innen sind für dich da und helfen gerne weiter.

So will die Ausstellung Eltern ansprechen

Schule, Familie, Spiel, Jugend und Erfahrungen im Zweiten Weltkrieg:

Ausgehend vom Leben junger Frankfurter*innen gibt die Ausstellung Einblick in Mentalitäten, Handlungsspielräume und Gesellschaftsstrukturen in der NS-Zeit. Die Vielfalt der Perspektiven und Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen wird anhand von Zeitzeug*innen-Interviews, Biographien und Objekten erzählt. Gespräche mit heutigen Frankfurter*innen thematisieren die Fortwirkungen der NS-Zeit und ermutigen die Besucher*innen zur Auseinandersetzung mit den eigenen Standpunkten.

Täglich begleiten fachkundige Publikumsbetreuer*innen die Besucher*innen der Ausstellung dabei, anhand vom Leben junger Frankfurter*innen Mentalitäten, Handlungsspielräume und Gesellschaftsstrukturen in der NS-Zeit zu erkunden. Ein zusätzlich erstellter Leitfaden soll Erwachsene dazu anregen, Kindern das Thema NS zuzutrauen.

Geöffnet

Dienstag bis Freitag 10 bis 18 h, Mittwoch 10-21 Uhr, Samstag und Sonntag 11 bis 19 h

Familienführungen in der Ausstellung „Nachgefragt: Frankfurt und der NS“

Für Familien mit Kindern ab zehn Jahren

Mit Arbeitsaufträgen ausgestattet erhalten die Teilnehmer*innen Einblick in das Leben von Kindern und Jugendlichen sowie Mentalitäten, Handlungsspielräume und Gesellschaftsstrukturen in der NS-Zeit.

Sonntag, 13. und 27. November 2022, jeweils um 14 Uhr

Gebühr: 3€ zzgl Eintritt (Erwachsene 8/4€, bis 18. Geburtstag Eintritt frei)

Anmeldung: besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de / Tel.: +49 (0)69 212 35154

Das Junge Museum Frankfurt im November 2022

Familienführungen in den Dauerausstellungen des Historischen Museums

Stadtentwicklung

Von der Schneekugel in die Stauferzeit und weiter zu den Stadtmodellen des 20. Jahrhunderts: Der Rundgang in der Dauerausstellung des Historischen Museums veranschaulicht die Entwicklung der Stadt Frankfurt und erforscht Gründe für städtisches Wachstum und Wandel.

Wie man einen Kaiser macht

Ein interaktiver Stadtgang über die Geschichte und Bedeutung Frankfurts als Wahl- und Krönungsstadt. Nach einer Erkundungstour im Museum stehen die Originalschauplätze Dom, Römerberg und Kaisersaal im Mittelpunkt.

Zusammenleben im mittelalterlichen Frankfurt

Der interaktive Stadtspaziergang behandelt das Zusammenleben von Bürgern und Fremden im mittelalterlichen Frankfurt vom 8. bis zum 16. Jahrhundert. Die besondere Lage und Bedeutung der fränkischen Siedlung werden ebenso thematisiert wie die herausragende Bedeutung von Messe und Handel für die Stadt.

Familienführung im November:**Sonntag, 20. November 2022, 15 Uhr:** „Wie man einen Kaiser macht“**Gebühr:** Jeweils 3 € zzgl. Eintritt (Erwachsene 8/4€, bis 18. Geburtstag Eintritt frei)**Anmeldung:** besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de / Tel.: +49 (0)69 212 35154**SaTourday****Jeden letzten Samstag im Monat ist der Eintritt für alle frei!****SaTourday im November am 26.11.2022**

Unabhängig vom jeweiligen SaTourday-Programm in den Museen können Familien mit Kindern ab 7 Jahren eigenständig mit den Familientour-Heften die Dauerausstellungen des Museums erkunden. Einen Trickfilm machen, an der Börse handeln oder zu Sammler*innen werden: Die Familientour-Hefte befinden sich am Beginn der Ausstellungen Frankfurt Einst? und im Sammlermuseum, jeweils auf Ebene 1.

Werkstätten sind wieder offen!

Jeden Samstag und Sonntag öffnet von 14-17 Uhr eine Werkstatt im Jungen Museum. Mehr über das aktuelle Angebot finden Sie im digitalen Programmkalender des Jungen Museums:

junges-museum-frankfurt.de/kalender

sowie besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de / Tel.: +49 (0)69 212 35154

Für alle buchbaren Werkstätten:

Werkstattbesuche für Hort & Schulgruppen: max. 10 Kinder für 3h – 100 €

Werkstattbesuche für private Gruppen/Geburtstag: max. 10 Kinder für 3h – 175 €

Party feiern in einer Werkstatt

Dauer: 3 Stunden, inkl. 1/2 Stunde für Essen und Trinken an der Geburtstagstafel. Kuchen und Getränke müssen mitgebracht werden, Geschirr und Besteck sind vorhanden.

Gebühr: 175 € (max. 10 Kinder, inkl. 2 Begleitpersonen), weitere Erwachsene zahlen den Museumseintritt.

Folgende Werkstätten stehen zur Auswahl**Urban Sketching**

Mit Zeichenblock und den Lieblingsstiften geht es nach draußen in die Stadt. Beim Stadtzeichnen, auch Urban Sketching genannt, geht es darum, das Gesehene direkt auf Papier festzuhalten. So macht auch immer die individuelle Wahrnehmung der kleinen Künstler*innen die Zeichnungen zu etwas Besonderem mit einer ganz persönlichen Note.

Für wen: ab 3. Klasse

Dauer: 2 Stunden

Historische Drogerie

Zahncreme selbst anfertigen oder Kräuter für Teemischungen zusammenstellen: Mit allen Sinnen werden in der Drogerie die Waren aus der Zeit um 1900 kennengelernt und ausprobiert.

Für wen: 2. bis 5. Klasse

Dauer: 2 Stunden



Druckwerkstatt



Die Frage, wie traditionell gedruckt wurde, ist in dieser Werkstatt zentral. Unterschiedliche Papiere und Farbauswahlen stehen zur Verfügung, damit jeder unter einem bestimmten Thema stehende Druck aus Kinderhand zu einem künstlerischen Unikat wird.

Für wen: ab Vorschule
Dauer: 2 Stunden

Papierschöpfen

Auch Papierschöpfen ist wieder möglich.

[Papierschöpfen | Junges Museum Frankfurt \(junges-museum-frankfurt.de\)](https://junges-museum-frankfurt.de/papierschoepfen)

Anmeldung und Besucherservice

besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de

Dienstag – Sonntag: 11 - 18 Uhr unter: +49 69 212-35154

Infos und Absagen nur unter: +49 69 212-35599

Ticketshop

<https://historisches-museum-frankfurt.ticketfritz.de/Home/Index>

Außerdem:

Die letzte Ausstellung des Jungen Museum Frankfurts über Revolutionen und Protestbewegungen in Frankfurt am Main

„Dagegen! Dafür? Revolution. Macht. Geschichte.“

ist digital verfügbar!

Die zu Ende gegangene Ausstellung „Dagegen! Dafür? Revolution. Macht. Geschichte.“ des Jungen Museum Frankfurts ist ab sofort auf unbegrenzte Zeit digital verfügbar. Die Zeitreise mit Navigatorin Ava führt zu vier Revolutionen und Protestbewegungen, die in den vergangenen 170 Jahren in Frankfurt stattgefunden haben.

Vier Zeiträume stehen zur Wahl:

1. Die erste bürgerlich-demokratische Revolution 1848/49, als in der Frankfurter Paulskirche die erste Nationalversammlung tagte.
2. Die Novemberrevolution am Ende des



Ersten Weltkriegs 1918, bei der mit Gründung der Weimarer Republik auch Frauen erfolgreich das Wahlrecht erstritten.

3. Der Protest gegen den Bau der Startbahn 18 West des Frankfurter Flughafens, der in den 1980er Jahren das Stadtgeschehen bestimmte.
4. Das Occupy-Camp vor der Europäischen Zentralbank im Jahr 2011/12, das Teil eines weltweiten Protestes gegen den Einfluss der Wirtschaft auf die Politik war.

Ein kurzer Film führt in den jeweiligen Zeitraum ein, anschließend startet die eigenständige Erkundung. Was waren die Erkennungsfarben der 1848er Revolution? Wie verbreiteten Revolutionäre und Protestierende in Zeiten ohne Internet ihre Anliegen? Was ist und wie funktioniert eine Asamblea?

Sich informieren, eine Meinung bilden und selbst Stellung beziehen sind gefragt.

Die digitale Ausstellung des Jungen Museum Frankfurt kann mit jedem Browser unter http://mmg.historisches-museum-frankfurt.de/#/_page/2741# besucht werden.

Adresse: Junges Museum Frankfurt, Saalhof 1, 60311 Frankfurt

RMV-Haltestellen: Römer/Paulskirche Straßenbahnen 11, 12; Dom/Römer U4, U5

Eintrittspreise Junges Museum

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei!

Erwachsene 8 €/4 € ermäßigt (gesamtes Haus)

Erwachsene mit Frankfurt-Pass: 1 €

Mit jedem Ticket für die Dauer-/Sonderausstellungen des Historischen Museums kann auch das Junge Museum besucht werden.

info.junges-museum@stadt-frankfurt.de

www.junges-museum-frankfurt.de

Atelier 1318

OFFENE ATELIERS JEDEN FREITAG VON 15 BIS 18 UHR*

*außer in den Schulferien und an hessischen Ferientagen



Jugendlichen, die die Welt der Kunst entdecken wollen, bietet das Atelier 1318 einen individuellen Einstieg und das passende Umfeld für die künstlerische Auseinandersetzung. Jeden Freitag können sie in den beiden Offenen Ateliers nach Lust und Laune verschiedene Techniken und Materialien ausprobieren – vom Zeichnen über Malerei bis zur Bildhauerei. Das Besondere dabei? Mit der Künstlerin Kristin Lohmann und dem Illustrator Julius Klemm stehen den Jugendlichen zwei erfahrene Profis zur Seite. Sie gehen auf die Wahrnehmung und die gestalterischen Fähigkeiten der Jugendlichen ein und regen sie zum eigenen Tun an. Ob sie ihre ersten künstlerischen Schritte unternehmen oder bereits fortgeschritten sind: Im Atelier 1318 bekommen die Jugendlichen Anregung, Raum und Zeit ihr künstlerisches Potenzial zu entdecken und zu entfalten.

Das Atelier 1318 ist das Jugendprogramm der Freien Kunstakademie Frankfurt.



Kosten: 5 Euro pro Termin.

Weitere Informationen finden Sie unter www.atelier1318.de.
Anmeldungen per info@fkaf.de.

Coronaregelungen

Die Regelungen richten sich nach der aktuellen Pandemielage und den Vorgaben von Bund, Land und Stadt.

Kontakt: Kaija Krohn | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | atelier1318@fkaf.de

Atelier 1318 an der Freien Kunstakademie Frankfurt
Schmidtstraße 12 | 60326 | Frankfurt | 069.95 64 78 - 62
www.atelier1318.de | atelier1318@fkaf.de | www.instagram.com/atelier1318

Gefördert von:



Museum Giersch der Goethe Universität**MG
GU** Museum
Giersch der
Goethe-
Universität

ORTSWECHSEL

Die Kunstsammlung der Deutschen Bundesbank zu Gast im Museum Giersch der Goethe-Universität (8. Juli 2022 – 8. Januar 2023)



Ortswechsel! Die seit über 60 Jahren bestehende Kunstsammlung der Deutschen Bundesbank gastiert im MGGU: Raus aus den Büros der Bank, hinein in die öffentlich zugänglichen Räume der historischen Villa des Museums. Die erste museale Präsentation dieser bedeutenden Notenbanksammlung zeigt mit ca. 100 Kunstwerken einen markanten Querschnitt von den 1950er Jahren bis in die unmittelbare Gegenwart. Die Arbeiten von Künstler*innen wie Ernst Wilhelm Nay, Rupprecht Geiger, Georg Baselitz, Isa Genzken, Katharina Grosse oder Jorinde Voigt eröffnen thematisch gegliedert in den musealen Räumen des MGGU ungewöhnliche Spannungsfelder und Dialoge.

Sämtliche museumspädagogischen Angebote wie Workshops für Kitas und Schulen, Familienprogramme und Kindergeburtstage finden Sie auf unserer Website <https://www.mggu.de/veranstaltungen/> und <https://www.mggu.de/vermittlung/>

Bildnachweis:

Foto: Sammlung Deutsche Bundesbank, Wolfgang Günzel
Ernst Wilhelm Nay: Firmament, 1963, © Ernst Wilhelm Nay Stiftung, Köln / VG Bild-Kunst, Bonn 2022

Museum Giersch der Goethe-Universität
Schaumainkai 91 (Museumsufer)
60596 Frankfurt am Main

www.mggu.de

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr, Sa, So 10–18 Uhr; Do 10–20 Uhr

Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

JETZT! Oper für dich



Zum ersten Mal in der Oper? Fern von Wortbergen, komplizierten langen Sätzen, öffnen wir mit unseren Veranstaltungen mitten in der Stadt kleinen und großen Operneinsteiger*innen Türen und Herzen. Unsere Angebote sind vielfältig und spannend. Wir wollen heute und JETZT! für alle Opernbesucher*innen da sein.



OPER FÜR FAMILIEN – FÜR ERWACHSENE MIT KINDERN VON 12 BIS 18 JAHREN

1 Erwachsener = 3 Kinder gratis: Erwachsene zahlen ihren Sitzplatz regulär und können damit je bis zu drei junge Menschen kostenlos mit in die Oper nehmen – zu familienfreundlichen Zeiten.

Nächster Termin: *Hänsel und Gretel* am **12. November 2022, 18 Uhr**
Tickets: An der Vorverkaufskasse oder über den telefonischen Vorverkauf

ANGEBOTE FÜR SCHÜLER*INNEN

Klassenzimmer Oper – Mit unseren szenisch-musikalischen Opernworkshops, Orchesterprobenbesuchen, Begegnungen mit Künstler*innen und Fortbildungen bieten wir Lehrer*innen und Schüler*innen in der neuen Spielzeit eine aktive Vorbereitung auf die Veranstaltungen unseres Hauses.

Schüler*innen im Klassenverbund bezahlen nach Maßgabe vorhandener Plätze jeweils 6 Euro (inkl. RMV).

Für die individuelle Terminvereinbarung kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail unter operprojekt@buehnen-frankfurt.de

JUGENDCLUB

Für Jugendliche ab 14:

Du bist Opernfan und suchst Gleichgesinnte? Dann bist du hier genau richtig. Wir öffnen einmal im Monat die Türen und entdecken gemeinsam mit euch Bühne und Werkstätten. Bei unseren Probenbesuchen könnt ihr die Sänger*innen unseres Ensembles und die Musiker*innen des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters kennenlernen und ihnen bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Ein Highlight sind die Operntage, die den Mitgliedern unseres Jugendclubs vorbehalten sind.

Nächste Termine:

Besuch der Vorstellung **Tosca**, **04. November 2022, 19.30 Uhr**
 Besuch der Vorstellung **Hänsel und Gretel**, **19. Dezember 2022, 19.30 Uhr**

Voraussetzung für die Teilnahme ist der Erwerb einer JuniorCard.

Anmeldung: jetzt@buehnen-frankfurt.de

Informationen: <https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/fur-jugendliche/>

MIT DER JUNIORCARD GÜNSTIG IN DIE OPER

Für Jugendliche und Erwachsene bis 30 Jahren:

Die Karte kostet 10 Euro, ist ein Jahr lang gültig und ermöglicht den Erwerb von bis zu zwei Karten an der Abendkasse ab der Preisgruppe III für jeweils nur 15 Euro – vorausgesetzt die zweite Person ist ebenfalls nicht älter als 30. Ausgenommen sind Premieren, die Silvestervorstellung sowie einige wenige Sonderveranstaltungen.



Verkauf: Vorverkaufskasse am Willy-Brandt-Platz

oder per **Mail** AboService.Oper@buehnen-frankfurt.de

Allgemeine Infos zu JETZT!

<https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/>

Informationen <https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/fortbildung/>

Oper Frankfurt am Main

Untermainanlage 11

60311 Frankfurt am Main

jetzt@buehnen-frankfurt.de

Tickets

VORVERKAUFSSASSE

Willy-Brandt-Platz

Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr

TELEFONISCHER TICKETVERKAUF

Tel. 069 212–49494

Fax 069 212–44988

Mo.–Fr. 9–19 Uhr, Sa. und So. 10–14 Uhr

ONLINE VORVERKAUF

Über den Spielplan unter

www.oper-frankfurt.de



ABO- UND INFOSERVICE

Neue Mainzer Straße 15 (Schauspielseite)

Tel. 069 212–37333; Fax 069 212–37330

aboservice.oper@buehnen-frankfurt.de

Mo–Sa (außer Do) 10–14 Uhr, Do 15–19 Uhr.

Die MINISCHIRN in der Kulturschirn



Viel zu entdecken für die ganze Familie!

Ein einzigartiger Spiel- und Lernparcours für Kinder von 3 Jahren bis ins Grundschulalter. Farben mixen oder fühlen. Versuchen über den eigenen Schatten zu springen. Oder einfach alles mal zusammenfalten. Die MINISCHIRN regt die Kinder an zum eigenen Entdecken ästhetischer Phänomene, zum Gestalten und Experimentieren – was kompliziert oder abstrakt klingt, ist in der MINISCHIRN ganz einfach zu begreifen. So lernen Kinder in sicherer Umgebung ganz eigenständig das kleine Einmaleins von Kreativität und Kunst. Sie gewinnen dabei nicht nur neue Einsichten, sondern auch Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten.

Und während die Kinder ihre ganz eigenen ästhetischen Erfahrungen und Entdeckungen machen, genießen Sie als Erwachsene die aktuellen Ausstellungen der SCHIRN. Hört sich toll an? Ist es auch. Also: Auf in die MINISCHIRN!

Für Kinder von 3–8 Jahren.

Eintritt frei für Kinder von Besuchern mit gültigem Ausstellungsticket. Außer für gebuchte Veranstaltungen, beträgt die maximale Besuchsdauer 90 Minuten.

Tel 069 299882-112; Fax 069 299882-241; mini@SCHIRN.de; www.schirn.de/minischirn

Grüne Schule Palmengarten

Der Palmengarten und der Botanische Garten zeigen in Schauhäusern und unterschiedlichen Themengärten zusammen eine der größten Pflanzensammlungen weltweit. Die Grüne Schule lädt Kinder und Jugendliche ein in unseren Gärten die Bedeutung und Vielfalt von Lebensräumen und ihre Pflanzen zu entdecken.



Neben unterhaltsamen und lehrreichen Workshops und kurzweiligen Führungen bietet die Grüne Schule Ferienprogramme, Kindergeburtstage und Aktions(nachmit)tage zu vielfältigen Themen. Kinder und Jugendliche bekommen die Gelegenheit exotische Lebensräume zu erleben, die besonderen Merkmale und Fähigkeiten einzelner Pflanzen zu erforschen und gefährdete Pflanzen kennenzulernen. Das Programm der Grünen Schule lädt ein die Pflanzenwelt interaktiv mit allen Sinnen und digital zu erkunden.

Wir freuen uns, dass wir das Angebot der Grünen Schule wieder anbieten können.

Wir arbeiten mit Terminvergabe und unter Einhaltung des Hygienekonzepts des Palmengartens. Aktuell können wir leider keine Kindergeburtstage anbieten. Buchungen nehmen wir ausschließlich über unser [Buchungsformular](#) entgegen. Zu unseren Sprechzeiten ist eine telefonische Beratung möglich.

Führungsanfragen stellen Sie bitte über unser [Buchungsformular](#). Führungen können erst wieder ab dem **01.06.2022** vergeben werden.

Sie können den Palmengarten auch ohne Führung oder Voranmeldung auf eigene Faust erkunden. Vielleicht ja mit unserem [digitalen Actionbound-Angebot](#)?

<https://www.palmengarten.de/de/fuehrungen-bildungsangebote/gruene-schule.html>

Grüne Schule Palmengarten

Siesmayerstraße 61

60323 Frankfurt

Telefon: (069) 212-333 91

Montag und Mittwoch 9:00 – 11:30 Uhr und

Dienstag und Donnerstag 13:00 – 16:30 Uhr

E-Mail: gruene.schule@stadt-frankfurt.de

Städel – Museum Imagoras – Ein Städel Game für Kinder



Gemeinsam mit dem erfolgreichen
Videospieleentwickler **Deck13 Interactive**
Städel Museum ein
innovatives
und edukatives
Computerspiel
realisiert.



Frankfurter
hat das

Das Point-and-click-Adventure *Imagoras – Die Rückkehr der Bilder* nimmt Kinder ab acht Jahren mit auf eine mehrstündige Entdeckungsreise in die abenteuerlichen Bildwelten der Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken des Städel Museums. Die Spieler erwecken die in einer finsternen Welt verschwundene Fantasie mit Hilfe des quirligen Begleiters Flux zu neuem Leben. Auf ihrer Tour erkunden sie spielerisch Kunstwerke wie Johannes Vermeers *Der Geograf* (1669) oder Édouard Manets *Die Krocketpartie* (1873) und lernen durch die genaue Betrachtung der Bilder verschiedenste künstlerische Ansätze kennen. Dabei springen sie von einer Kunstepoche zur nächsten. Ein Charaktereditor erlaubt es den Spielern, ihren ganz individuellen Flux-Helden zu basteln und diesen mit anderen Spielern zu teilen. Außerdem werden den Kindern bei Interesse zu allen im Spiel verwendeten Werken altersgerecht aufgearbeitete Informationen zur Verfügung gestellt.

Andreas Fröhlich leiht dem Game seine Stimme. Er ist bekannt als Bob Andrews der Hörspielserie *Die drei Fragezeichen*, zudem ist er unter anderem die deutsche Synchronstimme von Edward Norton und von Gollum aus *Der Herr der Ringe*.

Die kostenlos erhältliche Tablet-App wurde für iOS und Android-Betriebssysteme konzipiert. Auf der Website www.imagoras.de befinden sich der Download Link, sowie vertiefende Informationen zu den einzelnen Kunstwerken und die Flux-Galerie der von den Kindern kreierte Helden.

Mehr Informationen unter www.imagoras.de

Wenn Sie unseren Newsletter als gutes Informationsmedium schätzen, dann empfehlen Sie uns bitte in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter.

Abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach. Senden Sie eine Mail an

newsletter@elternfuerschule.de

und teilen Sie uns Ihren Wunsch mit. Dann erhalten Sie monatlich unseren Newsletter oder Ihre Email-Adresse wird aus dem Verteiler gelöscht.

Der nächste Newsletter soll Ende **November 2022** erscheinen.

Mit herzlichen Grüßen

Wilfried Volkmann

Eltern für Schule e.V.
Vorsitzender

AMTSGERICHT FRANKFURT AM MAIN
NR. VR 13732

BANK: SPARDA-BANK HESSEN eG
IBAN: DE95 5009 0500 0002 7404 05